

THEATER UND KONZERTE DER STADT
NEUSTADT AN DER WEINSTRASSE

THEATER- UND KONZERTSAISON 2018/2019



seit 1882

Bügler

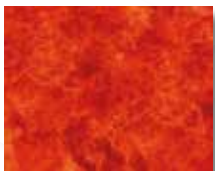
GAS • SANITÄR • HEIZUNG • KLIMA



Wir sind immer für Sie da!



**Unser Notdienst
kommt und hilft,
wenn Sie ihn brauchen!**



Versprochen!

Ihr *Bügler*-Team



**Kundendienst und Kompetenz
seit mehr als 130 Jahren!**



**Darauf können Sie sich verlassen:
Die Junkers 5-Jahre-Systemgarantie!**

Bügler Haustechnik GmbH & Co. KG • Notdienst 06321 926092
Winzinger Straße 37 • 67433 Neustadt • www.buegler.com • Tel. 06321 9260-0



Werte Interessenten und Besucher unseres Kulturprogrammes im Neustadter Saalbau, der guten Stube unserer Stadt,



für mich bedeutet Kultur immer auch Vielfalt. Und so bemühen wir uns auch in diesem Programm wieder, möglichst unterschiedliche Angebote unter unserem Programm-Dach zu vereinigen. Nicht jedem muss und kann alles gefallen; aber kulturelle Toleranz in einer pluralistischen Gesellschaft bedeutet auch Formen und Inhalte zu akzeptieren, die einem im Einzelfall vielleicht nicht so ganz liegen.

Mit Fritz Burkhardt und Rainer Nosbüsch haben wir ausgewiesene Experten an der Seite, die mit viel Engagement der Stadt bei der Zusammenstellung des Kulturprogrammes kompetent beratend zur Seite stehen. Ihrer Expertise ist es mit zu verdanken, dass wir uns auf einem hohen inhaltlichen Niveau bewegen. Und das unterstreicht einmal mehr unseren Anspruch, kulturelle Hauptstadt an der Deutschen Weinstraße zu sein. Und dabei ergänzen sich professionelle Angebote und ehrenamtliches Engagement in unseren vielfältigen Kulturstrukturen in einem idealen Maße.

Lebensqualität einer Stadt macht sich insbesondere auch an ihrer kulturellen Struktur fest. Und da sind wir zusehends besser aufgestellt, auch wenn es immer noch Luft nach oben gibt. Das Kulturteam der Stadt wird auch in Zukunft daran arbeiten, hier neue Bereiche innovativ zu gestalten.

Herzliche Einladung abschließend an alle, gemeinsam mit anderen kulturbegeisterten Bürgerinnen und Bürgern unser Kulturprogramm in der Saison 2018/2019 im Saalbau zu genießen!

Und vergessen Sie bitte dabei nicht, einen Blick auf unsere Saalbau-Galerie mit interessanten Werken Neustadter Künstler zu werfen.

Ingo Röthlingshöfer
Kulturdezernent



Gönnen Sie sich etwas Besonderes

Warum mit GEIGER reisen? Was erwartet Sie?

- Exklusives Ausflugsprogramm bei Bus-/Flugreisen im Reisepreis enthalten
- Alle GEIGER-Busreisen garantiert im 5-Sterne-Bus
- GEIGER-Reiseleitung von Anfang an
- Qualifizierte Fremdenführer vor Ort
- Gutes Preis-/Leistungsverhältnis
- Zustieg auch in Ihrer Nähe



GEIGER-Busreisen mit GEIGER-Reiseleitung, garantiert im 5-Sterne-Bus mit sehr großem Sitzabstand, z. B.:

11.06.-21.06.2018	Südengland, Cornwall und Wales	Preis p. P. im DZ/HP € 2.390,-
24.06.-01.07.2018	Emilia Romagna: Ravenna, Bologna, Ferrara, ...	Preis p. P. im DZ/HP € 1.450,-
04.07.-08.07.2018	Festspiele in Verona: Aufführung „Turandot“	Preis p. P. im DZ/HP € 1.090,-
05.08.-07.08.2018	Bregenzer Festspiele: Aufführung „Carmen“	Preis p. P. im DZ/HP € 750,-
28.08.-03.09.2018	Normandie und Bretagne	Preis p. P. im DZ/HP € 1.340,-
27.09.-11.10.2018	Andalusien: Arabische Impressionen, Flamenco, ...	Preis p. P. im DZ/HP € 2.490,-
13.10.-25.10.2018	Sizilien mit Lipari, Stromboli und Vulcano	Preis p. P. im DZ/HP € 2.460,-

GEIGER-Flugreisen mit GEIGER-Reiseleitung, z. B.:

04.10.-23.10.2018	Australien: eine Reise ans andere Ende der Welt	Preis p. P. im DZ/HP € 8.390,-
22.11.-05.12.2018	Südafrika: eine Welt in einem Land	Preis p. P. im DZ/HP € 4.290,-
27.11.-14.12.2018	Laos, Vietnam und Kambodscha	Preis p. P. im DZ/VP € 5.670,-
Fernreisen 2019 in Planung, z. B. USA-West (Juni), Alaska und Westkanada (August), Namibia (August), Usbekistan (September), Neuseeland (November), Argentinien und Chile (Dezember)		

Kreuzfahrten mit GEIGER-Reiseleitung, z. B.:

25.07.-08.08.2018	Norwegens Küste mit Nordkap: MS Amadea	Außenkabine z. B. € 3.399,- p. P.
13.11.-25.11.2018	Perlen der Adria und italien. Stiefel: MS Artania	Außenkabine z. B. € 1.499,- p. P.
16.04.-29.04.2019	Ostern im sonnigen Mittelmeer: MS Artania	Außenkabine z. B. € 1.899,- p. P.
24.06.-12.07.2019	Island, Spitzbergen, Norwegen: MS Amadea	Außenkabine z. B. € 4.299,- p. P.
22.07.-04.08.2019	Norwegens Traumküste und Fjorde: MS Artania	Außenkabine z. B. € 2.499,- p. P.
04.08.-20.08.2019	Ostsee vom Feinsten: MS Amadea	Außenkabine z. B. € 3.599,- p. P.
19.08.-02.09.2019	Großbritannien mit Shetland Inseln: MS Artania	Außenkabine z. B. € 2.799,- p. P.
20.08.-13.09.2019	Grönland von seiner schönsten Seite: MS Amadea	Außenkabine z. B. € 5.599,- p. P.
09.10.-26.10.2019	Westeuropa mit Azoren und Madeira: MS Artania	Außenkabine z. B. € 2.699,- p. P.

Viele weitere Schiffe mit besonderen Vorteilen bei uns buchbar!



Beratung und Buchung nur direkt beim Veranstalter:

Alter Viehberg 1, 67434 Neustadt

Tel.: (0 63 21) 3 90 90

www.geigerreisen.de

Flussreise Donau • Südliche Toskana und Umbrien • Mecklenburgische Seen • Berchtesgadener Land

Rund um Südamerika • Amalfiküste • Malta und Gozo • Südpolen mit Schlesien • Ostfriesland • Südtirol

Nordspanien mit Jakobsweg • Griechenland mit Korfu • Piemont



THEATER- UND KONZERTSAISON 2018/2019



INHALT

Theater- und Konzertsaison 2018/2019 auf einen Blick.....	7
Sonderveranstaltungen der Kulturabteilung	9
Kurpfalz-Konzerte und Vorverkauf.....	11
Beschreibung der einzelnen Abonnementveranstaltungen.....	13
Termine weiterer Veranstalter	45
Nutzen Sie die Vorteile eines Abonnements	51
Informationen über Abonnements	53
Informationen über Tageskarten.....	55
Allgemeine Hinweise	57
Bestuhlungsplan Saalbau	58

Gesamtherstellung



Hindenburgstraße 34 · 67433 Neustadt/Weinstraße
Telefon (0 63 21) 39 80-0 · Telefax (0 63 21) 39 80-20
E-Mail: info@birghan.de · Internet: www.birghan.de





FALTERGRUPPE



Die Bühne scheint mir der Treffpunkt
von Kunst und Leben zu sein.

Oscar Wilde (1854 - 1900)

Ihr Stern in der Nachbarschaft - 7 Mal in Ihrer Nähe

Neustadt - Bad Dürkheim - Grünstadt - Worms

Wiesloch - Hockenheim - Schwetzingen

Mercedes-Benz

Das Beste oder nichts.



Autohaus Falter GmbH

Autorisierter Mercedes-Benz Service und Verkauf

Branchweilerhofstr. 123, 67433 Neustadt, Tel.: 06321 404-0, info@falter-gruppe.de

www.mercedes-benz-falter.de



THEATER- UND KONZERTSAISON 2018/2019 (ABONNEMENTREIHE)

KONZERT

	Seite
13.09.2018 Deutsche Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz.....	13
23.10.2018 Württembergisches Kammerorchester Heilbronn	17
06.11.2018 Wiener Klaviertrio	21
12.02.2019 Schlesisches Kammerorchester.....	33
07.03.2019 Deutsche Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz.....	37
21.05.2019 Staatsorchester Rheinische Philharmonie	43

Einführung zu den Konzerten durch Fritz Burkhardt jeweils **19.00** Uhr im Beethovensaal

SCHAUSPIEL

30.10.2018 Hexenjagd.....	19
15.11.2018 Troerinnen Lysistrate.....	23
24.01.2019 Biedermann und die Brandstifter	27
07.02.2019 Die Leiden des jungen Werther	31
19.03.2019 Die Hochzeit des Figaro	39
09.04.2019 Odyssee – Die Geschichte von Niemand.....	41

Einführung zu den Stücken jeweils **19.00** Uhr im Beethovensaal

LEICHTE MUSE

16.10.2018 Dinner für Spinner	15
11.12.2018 Romeo & Julia.....	25
29.01.2019 Eine Stunde Ruhe.....	29
14.02.2019 Homohalal.....	35

KULTURABTEILUNG:

Friedrichstraße 1, 67433 Neustadt an der Weinstraße,
Fon: (0 63 21) 855-447, Fax: (0 63 21) 855-491

KONTAKTZEITEN:

Montag bis Freitag von 09.30 bis 12.30 Uhr
Montag bis Mittwoch von 14.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag von 14.00 bis 17.00 Uhr



AUSGEFALLENES KUNST HANDWERK HAT EINEN NAMEN

KUNST
LADENGALERIE
WERK



WWW.KUNSTWERK-NEUSTADT.DE



KUNSTWERK LADENGALERIE

RATHAUSSTRASSE 4
67433 NEUSTADT A.D.W.
TELEFON 063 21 - 399745

SIE KÖNNEN BEI UNS AUCH *ONLINE* SHOPPEN !

DESIGNED TO PRINT - CHRISTIANE WETTMANN



SONDERVERANSTALTUNGEN DER KULTURABTEILUNG

(AUSSER ABONNEMENT)

26.05. bis 16.09.2018	Neustadter Kultursommer 2018
30.06.2018	Palatia Jazz – Doppelkonzert19.30 Uhr Pawel Kaczmarczyk Trio (Polen) ECHO-Preisträgerin Caro Josée Quartett (Deutschland) Garten Weingut Müller-Catoir (Haardt)
10.09. bis 16.09.2018	Querfälltein-Festival in der Innenstadt, sowie am Wochenende auf dem Hambacher Schloss
14.09.2018	OPEN-AIR Konzert + OPEN-AIR Galerie 19.00 bis 24.00 Uhr in der Wallgasse (Schubertschule)
05.10.2018	Treppenhauskonzert – Villa Böhm20.00 Uhr
28.10.2018	Mandelring Klassik-Reihe *)18.00 Uhr
02.11.2018	Treppenhauskonzert – Villa Böhm20.00 Uhr
08.11.2018	Musikkorps der Bundeswehr20.00 Uhr
07.12.2018	Treppenhauskonzert – Villa Böhm20.00 Uhr
04.12.2018	„Das magische Baumhaus“ 8.30, 11.00 und 15.00 Uhr für Menschen ab 5 Jahre
09.12.2018	Mandelring Klassik-Reihe *)18.00 Uhr
29.12.2018	Silvesterkonzert20.00 Uhr Vorkonzert11.00 Uhr
04.01.2019	Treppenhauskonzert – Villa Böhm20.00 Uhr
31.01.2019	„Von karibischen und anderen Gewässern“11.00 Uhr Kinderkonzert mit Musikern der Dt. Staatsphilharmonie Rh.-Pf. für Menschen ab 5 Jahre
01.02.2018	Treppenhauskonzert – Villa Böhm20.00 Uhr
03.02.2019	Mandelring Klassik-Reihe *)18.00 Uhr
01.03.2019	Treppenhauskonzert – Villa Böhm20.00 Uhr
07.04.2019	Mandelring Klassik-Reihe *)18.00 Uhr
19.- 23.06.2019	23. HambacherMusikFest

*) Nähere Informationen zu der Mandelring Klassik-Reihe finden Sie auf Seite 45.

**Weitere Veranstaltungstermine der Kulturabteilung entnehmen
Sie bitte der Tagespresse. Telefon (0 63 21) 8 55-4 04.**

AUF EINEN BLICK



Wohnmobile

einfach mieten - und noch mehr

Ihr lokaler Camping-Partner -
jetzt mit größerem Service-Angebot

(z. B. Zubehörverkauf und -einbau,
Gasprüfung, Fahrzeugpflege)



PKW



Transporter



Kleinbusse



LKW



Wohnmobile



MATTERN
bewegt



Mattern GmbH

Branchweilerhofstraße 91

67433 Neustadt

www.autovermietung-mattern.de

Telefon: 06321 490808

Telefax: 06321 490849

urlaub@autovermietung-mattern.de

*Villa
Böhm*

TREPPENHAUSKONZERT

ALLES, AUSSER
GEWÖHNLICH!

5.10.18 - EZIO

2.11.18 - KOSHO & FLORIAN SITZMANN

7.12.18 - IRA DIEHR & DENNIS JENNE

4.01.19 - NOSIE KATZMANN & STEFAN KAHNE

1.02.19 - PETTERI SARIOLA

1.03.19 - DEBORAH LEE & SIMON NICHOLS



Karten & Infos 06321-855.404 | www.neustadt.eu



ABONNEMENTS FÜR DIE THEATER- UND KONZERTSAISON

Die Abonnements können Sie ab **sofort** bis zum **31.08.2018** bei unserer Kulturabteilung, Telefon **(0 63 21) 8 55-4 47** oder E-Mail: **karin.jakob@neustadt.eu**, buchen.

Wir sind für Sie in der Friedrichstraße 1, 67433 Neustadt an der Weinstraße, erreichbar.

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 9.30 bis 12.30 Uhr

Montag bis Mittwoch von 14.00 bis 16.00 Uhr

Donnerstag von 14.00 bis 17.00 Uhr

Die näheren Bedingungen finden Sie ab Seite 51.

KURPFALZ-KONZERTE

Veranstaltungsreihe der Kulturabteilung der Stadt Neustadt an der Weinstraße mit freundlicher Unterstützung der VR Bank Südpfalz und der Staatlichen Musikhochschule Mannheim. Beginn jeweils 18.00 Uhr. Nach 21 erfolgreichen Spielzeiten gehen die Kurpfalzkonzerter in die 22. Saison. Abo- und Tageskarten erhalten Sie ab 03.09.2018

Durch die Unterstützung der VR Bank Südpfalz ist es möglich, Eintrittspreise so gering zu halten, dass es jedem Musikfreund möglich ist, die Konzerte zu besuchen.

Die Veranstaltungsreihe hat Werkstattcharakter und jeder, der sich während des Veranstaltungstermins in der Stadt aufhält, ist im Konzertsaal gern gesehen, auch ohne „Abendgarderobe“ und mit Einkaufstasche. Berührungängste sollte es nicht geben.

Das Programm ist zur Zeit noch nicht festgelegt. Es wird aber wieder bunt gemischt sein und sicher kann hier jeder Veranstaltungen nach seinem Geschmack finden.

TAGESKARTEN

Tageskarten können ab dem **03.09.2018** montags bis freitags in der Zeit von 9.30 Uhr bis 12.30 Uhr, montags bis mittwochs von 14.00 bis 16.00 Uhr, donnerstags von 14.00 bis 17.00 Uhr bei der Kulturabteilung, Telefon **(0 63 21) 8 55-404** vorbestellt bzw. gekauft werden.

Am Tag der Veranstaltung können Karten nur bis 12.30 Uhr erworben werden.

Die Bedingungen zu dem Verkauf der Tageskarten können Sie ab Seite 55 nachlesen.

ABENDKASSE

Am Tag der Veranstaltung können an der Abendkasse jeweils eine Stunde vor Beginn der Vorstellung noch Karten erworben werden, Telefon **(0 63 21) 92 68 40**.

Die einzelnen Bedingungen sind ab Seite 55 aufgeführt.





COVE LOUNGE + BAR

Das Cove ist mehr als eine Lounge oder eine Bar:
Das Cove ist einzigartig – nicht nur in Neustadt.

Ein außergewöhnliches Ambiente, meisterhafte Cock-
tail-Mixkunst, eine erlesene Auswahl Spirituosen und gute
Küche machen das Cove zu etwas besonderem.

Entspannen Sie in unserem Lounge-Bereich, ziehen Sie sich
einen Stuhl heran oder nehmen Sie einen Drink an der
Bar. Feiern Sie bei einer unserer regelmäßigen Partys mit
Freunden zu den angesagtesten Club-Sounds oder ziehen
Sie sich in unsere separate Smokers-Lounge zurück.

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag bis Donnerstag 17.00 - 24.00 Uhr
Freitag bis Samstag 17.00 - 02.00 Uhr

Landauerstraße 55 | 67433 Neustadt | Telefon 06321 92400200 | info@cove-nw.de
www.cove-nw.de

COVE
LOUNGE + BAR

*Buchen Sie Ihre Weinprobe bei uns,
auch in Ergänzung mit einem Pfälzer Essen
in angenehmer Atmosphäre für kleine
und größere Gruppen möglich.
Kommen Sie vorbei – Ihr Besuch lohnt sich!*

PFALZ



Weinkellerei
Paul Nickel & Söhne
Inh. Marc Nickel
Weingut Kaiserstuhl

Weinstraße 45
67434 Neustadt-Hambach
Tel. 0 63 21-8 03 98
Fax 0 63 21-3 10 79

e-mail: weingut.kaiserstuhl.nickel@t-online.de
[www. weingut-kaiserstuhl-nickel.de](http://www.weingut-kaiserstuhl-nickel.de)

WEINGUT
KAISERSTUHL
Neustadt-Hambach





© Marco Borggreve

K

ABONNEMENT

Donnerstag, 13. September 2018, 20.00 Uhr

Einführung zu dem Konzert um 19.00 Uhr im Beethovensaal

DEUTSCHE STAATSPHILHARMONIE RHEINLAND-PFALZ

Dirigent: Michael Francis | Pfälzische Kurrende

Die Deutsche Staatsphilharmonie eröffnet die Saison unter Leitung des jungen britischen Dirigenten Michael Francis, der sich innerhalb weniger Jahre einen hervorragenden Ruf erarbeitet und sich mit Nachdruck im internationalen Konzertleben etabliert hat. Mit der Orchestersuite „Die Planeten“ des englischen Komponisten Gustav Holst steht ein Werk auf dem Programm, das mit seinem Klangfarbenreichtum und monumentalen Klangeffekten das Publikum seit jeher begeistert. Mit von der Partie: „Unsere“ Pfälzische Kurrende, die im letzten Satz der Suite (Neptun) für mystische Atmosphäre sorgt. Die Uraufführung der „Planeten“ im Jahr 1918 liegt genau 100 Jahre zurück. Im selben Jahr ging der 1. Weltkrieg zu Ende, ein Ereignis, worauf die „War Elegy“ des englischen Komponisten Gurney Bezug nimmt. Alban Bergs Orchesterstücke op. 6 entstanden dagegen zu Beginn des Krieges, äußerer Anlass war der 40. Geburtstag seines verehrten Lehrers Arnold Schönberg am 13.09.1914. Im dritten Satz, einem Marsch, wird deutlich, dass Berg, vergleichbar Gustav Mahler, aus einem parodistischen Blickwinkel komponiert: „Wenn ich auch aufs Äußerste bestrebt bin, so wird's doch kein Marsch eines aufrechten Menschen, der fröhlich marschiert, sondern im besten Fall ein Marsch eines Asthmatikers, der ich bin und, mir scheint, ewig bleibe.“

Ivor Gurney (1890-1937): War Elegy

Alban Berg (1885-1935): Drei Orchesterstücke op. 6

Gustav Holst (1874-1934): Die Planeten (mit Frauenchor)





AktivWohnen: schon ab 825 Euro/Monat

**Unser GDA-Grund:
Betreutes Wohnen, das sich
unserem Leben anpasst.**

GDA Wohnstift Neustadt/Weinstraße
Haardter Straße 6
67433 Neustadt/Weinstraße
Telefon 06321 37-2800
www.gda-aktivwohnen.de

 **DER PARITÄTISCHE**
UNSER SPITZENVERBAND

 **GDA**

Raum für Persönlichkeit





Donnerstag 16. Oktober 2018, 20.00 Uhr

DINNER FÜR SPINNER

Eine Komödie von Francis Veber (Le Diner de cons)

Eine Aufführung des Tournee Theaters Thespiskarren

Regie: Rene Heinersdorff | mit Tom Gerhardt, Moritz Lindbergh, Tina Seydel, Steffen Laube und Stefan Preiss

„Ein Dinner mit Idioten, falls Ihnen das etwas sagt, Herr Doktor. Jeder Gast muss einen Idioten mitbringen. Die Idioten wissen natürlich nicht, warum sie ausgewählt wurden – und der Spaß dabei ist, sie reden zu lassen.“

Der Verleger Pierre Brochant und seine Freunde teilen ein extravagantes Hobby: Allwöchentlich veranstalten sie ein „Dinner für Spinner“, zu dem jeder der Gäste abwechselnd einen sorgfältig ausgewählten Gast mitbringt, einen absoluten Volltrottel, der dann zum Amüsement der anderen Gäste zum „Spinner des Abends“ gekürt wird.

Mit dem Finanzbeamten Francois Pignon glaubt Pierre einen ganz besonderen Glücksgriff getan zu haben: Francois ist passionierter Zündholz-Modellbauer. Aber der Abend fällt ins Wasser, Pierre hat sich einen Hexenschuss eingefangen. Pignon kommt wie verabredet zu Pierre nach Hause, um ihn zum Dinner abzuholen – und das Unglück nimmt seinen Lauf. Innerhalb kürzester Zeit zerstört Pignon Pierres Ehe, bevölkert dessen Wohnung mit ungebetenen Gästen und informiert das Finanzamt über Pierres unversteuerte Vermögenswerte. Pierres Nerven werden exzessiv strapaziert...

Francis Veber schrieb das Drehbuch für diese 1993 in Paris uraufgeführte Boulevardkomödie, deren Verfilmung 1998 sehr erfolgreich war.

Aus Vebers Feder stammen auch die Drehbücher für „Der große Blonde mit dem schwarzen Schuh“ und „Ein Käfig voller Narren“.

M

ABONNEMENT





Für uns spielt Neustadt die erste Geige

Fast immer, wenn sich in Neustadt Energie entfaltet, sind die Stadtwerke daran beteiligt. Nicht nur mit Versorgungsleistungen, sondern auch durch Förderung des öffentlichen Lebens. Die Unterstützung der Internationalen Frühlingsakademie für Violine ist nur einer von vielen Belegen dafür, wie sehr uns das kulturelle Leben in Neustadt am Herzen liegt. Weitere Informationen finden Sie unter www.swneustadt.de.

Deine Heimat. Deine Energie.

Gerne beraten wir Sie und organisieren Ihre Feier inkl. Empfang, Essen und Tanzfläche nach Ihren individuellen Wünschen.

Das Restaurant N°13 lädt außerdem zu wechselnden Themenbuffets und Mittagsmenüs ein.

Hochzeiten
Geburtstage
Familienfeiern
Weihnachtsfeiern
Taufen
und vieles mehr.



Restaurant N°13 im ACHAT Premium Neustadt/Weinstraße
Exterstraße 2 | 67433 Neustadt an der Weinstraße | Tel.: 06321 898-0
neustadt@achat-hotels.com | www.neustadt.achat-hotels.com





K

ABONNEMENT

Dienstag, 23. Oktober 2018, 20.00 Uhr

Einführung zu dem Konzert um 19.00 Uhr im Beethovensaal

WÜRTTEMBERGISCHES KAMMERORCHESTER HEILBRONN

Dirigent und Solist: Sergey Malov

Ein Weltstar im Saalbau: Der vielfach preisgekrönte Geiger Sergey Malov gilt als ebenso vielseitig wie virtuos: Er spielt gleichermaßen Violine, Viola, Barockvioline und Violoncello da spalla – das Instrument, auf dem Johann Sebastian Bach wahrscheinlich selber seine Cellosuiten gespielt hat. Sein Repertoire reicht von frühbarocker Musik über Johann Sebastian Bach, den klassischen und romantischen Violinkonzerten bis hin zu Uraufführungen Neuer Musik. Für seine Interpretationen setzt er sich intensiv mit Stilfragen und Spieltechniken der jeweiligen Epoche auseinander. Die Videos mit seinem Violoncello da Spalla wurden millionenfach im Internet angesehen. Außer den 6 Cellosuiten von Bach spielt Malov ein breites Solo- und Kammermusikrepertoire auf diesem Instrument, so auch das Konzert des Bach-Sohnes Carl Philipp Emanuel. Die anderen Werke des Abends verweisen mit ihrer Todesthematik schon auf den November voraus: Die barocke Sinfonia funebre des Italieners Locatelli und die Streichorchesterfassung von Schuberts berühmten Quartett „Der Tod und das Mädchen“ umrahmen das Violinkonzert des überzeugten Antifaschisten Hartmann, das dieser 1939 ursprünglich unter dem Titel „Todesmusik für die Opfer des Großdeutschen Weltherrschaftswahns“ schrieb. Zwei Choräle zu Beginn und am Ende verheißen Trost und Hoffnung.

Pietro Locatelli (1695-1764): Sinfonia Funebre | **Carl Philipp Emanuel Bach** (1714-1788): Konzert A-Dur für Violoncello, Streicher und b.c. Wq 172 | **Karl A. Hartmann** (1905-1963): Concerto Funebre für Violine und Streicher | **Franz Schubert** (1797-1828): Streichquartett d-Moll D 810 „Der Tod und das Mädchen“ für Streichorchester



IMMOBILIEN
EVELYN MARLOT

Immobilien in Neustadt und Umgebung

Vermietung
Verkauf
Wertermittlung

Mobil: 0176-55 26 42 95

www.marlot-immobilien.de

Mitglied im 





© Matthias Sutte



© Sabine Haymann

S

ABONNEMENT

Dienstag, 30. Oktober 2018, 20.00 Uhr

Einführung zu dem Stück um 19.00 Uhr im Beethovensaal

HEXENJAGD

THE CRUCIBLE

Schauspiel von Arthur Miller

Eine Aufführung des Euro-Studios Landgraf

Regie: Volkmar Kamm | mit Wolfgang Seidenberg, Iris Boss, Carsten Klemm u.a.

„Hexenjagd“ behandelt mit der Hexenverfolgung des 17. Jahrhunderts in Amerika zwar einen historischen Stoff, die Zusammenhänge zwischen religiösem und politischem Fanatismus werden aber vom Autor bewusst auch auf seine Gegenwart – die Kommunismenhatz des berühmten Senators McCarthy in den 50er Jahren des 20. Jahrhunderts – bezogen. Die Überraschung: Über 60 Jahre nach der Uraufführung ist „Hexenjagd“ thematisch plötzlich wieder sehr aktuell. Garantierte und selbstverständlich gewordene Rechte und Errungenschaften werden durch Trump/Erdoğan/Orbán/Kaczyński als Nachfolger des US-Senators McCarthy und dessen Jagd auf „subversive Elemente“ zunehmend außer Kraft gesetzt.

Worum geht es in „Hexenjagd“? Für den Zustand pubertierender Mädchen, die nach einem nächtlichen Tanz im Wald sonderbar reagieren, gibt es im puritanischen Salem des 17. Jahrhunderts nur eine Erklärung: Teufelswerk. Man ruft den bekannten Hexenspezialisten Pastor Hale zu Hilfe. Bei den von ihm geleiteten Verhören geben die Mädchen als Ausrede an, verführt und verhext worden zu sein. Sie merken schnell, dass sie der Strafe entgehen können, wenn sie andere der Teufelsbuhlei beschuldigen. Und so denunzieren sie munter drauf los, bezichtigen unliebsame Gemeindemitglieder und genießen ihre neu gefundene Macht. Eine Hexenjagd beginnt. Als dann aber die junge Abigail vor dem von Richter Danforth eigens einberufenem Hexengericht die Frau des Bauern John Proctor der Hexerei anklagt, hat sie eine Grenze überschritten. Bis allerdings klar ist, dass sich hinter Wahn und Massendenunziation nur eigennützige Ziele verbergen, werden einige Unschuldige hingerichtet...



Informieren Sie sich gerne auf
www.stiftskirche-nw.de
oder www.facebook.de unter
Stiftskirche Neustadt

2. NEUSTADTER ORGELSOMMER

Stiftskirche Neustadt an der Weinstraße

24. JUNI - 2. SEPTEMBER 2018

- 24.06.** | 18 Uhr **„DEUTSCHE TASTENVIRTUOSEN – EIN EXPORTSCHLAGER“**
Eröffnungskonzert – mit Werken von G. F. Händel, C. P. E. Bach und J. S. Bach
und anschließender Aftershow-Party
Vokalsolisten / Simon Reichert, Orgel / Barockorchester ensemble 1800,
Dirigent Fritz Burkhardt
- 30.06.** | 20 Uhr **„INDUSTRIEKULTUR IN DER STIFTSKIRCHE“**
Sonderkonzert I – Orgel und Saxophon, mit zwei Welt-Uraufführungen
Ruth Velten, Saxophon (Berlin) / Simon Reichert, Orgel
- 08.07.** | 18 Uhr **„AYRE DE ESPANA“** Ehem. Klosterkirche Lambrecht
Solokonzert I – Andrés Cea Galán, Spanien
- 22.07.** | 18 Uhr **„BÖRSENSPEKULATION UND HANDWERKSKUNST“**
Solokonzert II – Theo Jellema, Niederlande
- 28.07.** | 20 Uhr **„NACHT DER TASTEN“**
Sonderkonzert II – Tasteninstrumente und große Weinprobe
Miklós Spányi / Koos van de Linde / Simon Reichert
- 05.08.** | 18 Uhr **„VON VENEDIG NACH HAMBURG – HANDELSMETROPOLEN“**
Solokonzert III – Manuel Tomadin, Italien
- 12.08.** | 18 Uhr **„ARVO PÄRT – CHOR- UND ORGELWERKE“**
Sonderkonzert III – Neustadter Vokalensemble, Leitung: Simon Reichert
- 19.08.** | 18 Uhr **„MUSIK DER HANSESTÄDTE“**
Solokonzert IV – Gerhard Löffler, Hamburg
- 02.09.** | 18 Uhr **„AN SOLCHEM ORTE NIE GEHÖRT...“**
Abschlusskonzert – Nikolaus Bruhns – ein früh verstorbene Genie
mit abschließendem Fini-Festival
Wolf-Matthias Friedrich, Bass
Instrumentalensemble / Simon Reichert, Leitung und Orgel

Der „Neustadter Orgelsommer“ ist eine Konzertreihe der protestantischen Stiftskirchengemeinde in Kooperation mit dem Kulturamt Neustadt an der Weinstraße, innerhalb des Kultursommers Rheinland-Pfalz.



Schirmherren: Marc Weigel (Oberbürgermeister der Stadt Neustadt an der Weinstraße)
Manfred Sutter (Oberkirchenrat der Evangelischen Kirche der Pfalz)



© Nancy Horowitz

K

ABONNEMENT

Dienstag, 06. November 2018, 20.00 Uhr

Einführung zu dem Konzert um 19.00 Uhr im Beethovensaal

WIENER KLAVIERTRIO

David McCarroll - Violine

Clemens Hagen - Violoncello

Stefan Mendl - Klavier

Seit seiner Gründung 1988 steht das Wiener Klaviertrio als eines der international führenden Ensembles seiner Art für die Verbindung zwischen Tradition und Moderne. Mit Clemens Hagen stößt ab Herbst 2018 einer der weltweit bekanntesten und erfolgreichsten Cellisten zu dem Ensemble. Er konzertiert regelmäßig mit Orchestern wie den Berliner und den Wiener Philharmonikern und lehrt am Mozarteum in Salzburg. Mit den beiden zwischen 1915 und 1917 entstandenen Sonaten von Claude Debussy würdigen wir dessen 100. Todestag. Debussy wollte in der Zeit des ersten Weltkrieges mit seinen Sonaten die vergessenen Qualitäten der französischen Musik wieder zum Leben erwecken. „Nichts kann entschuldigen, dass wir die Tradition der Werke eines Rameau vergessen haben, die in der Fülle ihrer genialen Einfälle fast einzigartig ist“, schrieb er damals.

Freie Formen, die poetische Titel tragen oder auf barocke Gattungen anspielen (Prélude) kennzeichnen diese Werke, deren Satz von Eleganz und poetischem Zauber geprägt ist. Am Beginn des Konzerts steht ein Klaviertrio aus Mozarts Reifezeit, den Abschluss bildet ein slawisch gefärbtes Werk des jungen Dvorák.

Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791): Klaviertrio G-Dur KV 496

Claude Debussy (1862-1918): Sonate d-Moll für Violoncello und Klavier

Claude Debussy (1862-1918): Sonate g-Moll für Violine und Klavier

Antonín Dvorák (1841-1904): Klaviertrio Nr. 1 B-Dur op. 21





Autohaus Scherer
Mußbacher Landstr. 18
67433 Neustadt a. d. Weinstraße
Tel.: 06321/4009-0
scherer-gruppe.de

SCHERER





S

ABONNEMENT

Donnerstag, 15. November 2018, 20.00 Uhr

Einführung zu dem Stück um 19.00 Uhr im Beethovensaal

TROERINNEN | LYSISTRATE

Tragödie von Euripides

Komödie von Aristophanes

Zwei Theaterstücke an einem Abend – eine Aufführung der
Theater Kompagnie Stuttgart

Bei der Tragödie „Die Troerinnen“ handelt es sich um ein leidenschaftliches Votum gegen den Krieg.

Da stehen sie, Sieger und Verlierer, vor den Trümmern des geplünderten und gebrandschatzten Troja, doch eigentlich sind sie alle Opfer, die triumphierenden Griechen ebenso wie die in Lumpen gehüllten Frauen Trojas – nach langen, unbarmherzigen Schlachten gedemütigt. Als Sklavinnen und Kriegstrophäen werden sie unter die heimkehrenden Griechen verteilt. Die großen Drahtzieher bleiben im Hintergrund, sie demaskieren sich nur in einem Herold, der ihre Gräueltaten verkündet und vollstreckt. Die deutsche Fassung stammt aus der Übersetzung von Walter Jens, sodass dem deutschsprachigen Publikum der Zugang zu den Gedanken Euripides' ermöglicht wird – deren Kern ist heute noch so aktuell wie vor 2500 Jahren.

Die Komödie „Lysisträte“ ist ein augenzwinkerndes Märchen von der Macht der Frauen.

Die streitbare Athenerin Lysisträte scharft die Frauen Griechenlands um sich. Sie will den bevorstehenden Kriegszug der Männer verhindern und findet als Mittel – den Liebesentzug. Dem Leidensdruck der Männer können sich die Frauen jedoch nur schwer entziehen, die Enthaltsamkeit führt auf beiden Seiten zu größten Nöten. Zur Beilegung des Konfliktes und zur ersuchten Erleichterung führen aber nur Friedensverhandlungen der Männer.

Unter dem Titel „Friedensfrauen gestern und heute“ fasst die TheaterKompagnieStuttgart zwei griechische Schauspiele zu einem Abend zusammen. Vor der Pause „Die Troerinnen“ und nach der Pause „Lysisträte“. Vorbild für diesen ungewöhnlichen Theaterabend ist die antike griechische Aufführungspraxis: Zunächst sollen die Zuschauer durch Erschütterung zur Katharsis, zur Reinigung geführt und anschließend durch Humor befreit werden.





Wir zeigen Ihnen KUNST in Neustadt – Villa Böhm

Es wäre schön, wenn Sie uns dabei unterstützen würden.

Werden Sie Mitglied im **Kunstverein Neustadt an der Weinstraße e.V.**

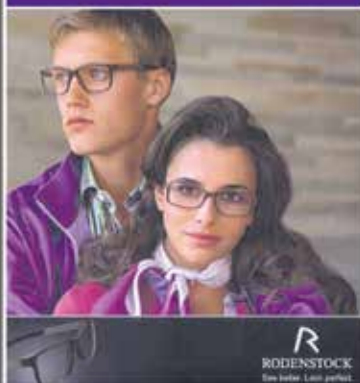
Infos unter: www.kunstverein-nw.de oder Telefon 06321 855477

Friedrichstraße 1, 67433 Neustadt an der Weinstraße

MEHR SEHRAUM.

MEHR KOMFORT.

MEHR LEBEN.



R
RODENSTOCK
Eine better. Vision erfüllt.

- Internationale Brillenmode
- Contactlinsen
- eigene Meisterwerkstatt

Führerschein-Sehteststelle nach § 9 b StVZO



Optik
Noppenberger

Hindenburgstraße 16 | 67433 Neustadt/Weinstraße
Telefon 06321/481340 | Fax 06321/481350





Dienstag, 11. Dezember 2018, 20.00 Uhr

ROMEO & JULIA

Handlungsballett nach William Shakespeares gleichnamiger Tragödie
mit der Musik von Sergej Prokofjew

Choreografie: Horatiu Chereches

Es tanzt das rumänische Staatsballett „Fantasio“

Shakespeares Tragödie spielt in der italienischen Stadt Verona und handelt von der Liebe Romeos und Julias, die zwei verfeindeten Familien angehören, den Montagues (Romeo) bzw. den Capulets (Julia). Wegen der Feindschaft halten Romeo und Julia ihre Liebesbeziehung vor ihren Eltern verborgen. Ohne deren Wissen lassen sie sich vom Bruder Lorenzo trauen. Trotzdem kommt es zwischen Romeo und Tybalt, einem Capulet und Cousin Julias, zum Kampf, in dessen Verlauf Tybalt von Romeo getötet wird. Romeo wird aus Verona verbannt und muss nach Mantua fliehen. Julia soll nun einen gewissen Paris heiraten. Erneut hilft Bruder Lorenzo: Er gibt Julia einen Schlaftrunk, der sie in einen todesähnlichen Zustand versetzen soll, damit sie nicht heiraten muss. In der Zwischenzeit erfährt Romeo vom angeblichen Tod der mittlerweile in der Familiengruft beigesetzten Julia. Romeo eilt nach Verona zum Grab seiner Frau, um sie ein letztes Mal zu sehen und sich dann zu vergiften. Inzwischen erwacht Julia, sieht den toten Romeo und erdolcht sich. Als die Eltern Montague und Capulet davon erfahren, erkennen sie ihre Schuld und versöhnen sich am Grab ihrer Kinder.

„Romeo und Julia“ ist das längste und bekannteste Ballett von Sergej Prokofjew und gilt allgemein als dessen bedeutendster Beitrag zur Gattung. Die Handlung des Balletts folgt getreu jener des Theaterstücks. Das Werk besteht aus drei Akten von jeweils ungefähr vierzig Minuten Dauer sowie einem etwa zehnminütigen Epilog.

M

ABONNEMENT





„Jemand, der sich um alles kümmert.“

Nicole Chami,
VR-PrivatSekretärin Filiale Lachen-Speyerdorf

VR-Privat-Sekretär

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Wir tun alles dafür, Ihren Alltag zu erleichtern. Wir unterstützen Sie zum Beispiel bei Ihrem Schriftverkehr oder bei Arbeiten „rund um Ihr Zuhause“. Mehr Informationen unter 06341 5560-0 oder www.vrbank-suedpfalz.de/vr-privatsekretaer

 **VR Bank Südpfalz**

Teure Arbeitsplätze waren gestern.

Arbeiten
Sie
einfach! →

Den Rest
machen
wir. →



TÖNS
OFFICE INNOVATION

Töns GmbH & Co. KG | Telefon: +49 6331 266 00 | info@toens.de | Pirmasens | Saarbrücken | Neustadt | Kaiserslautern | Eppelheim





Dienstag, 24. Januar 2019, 20.00 Uhr

Einführung zu dem Stück um 19.00 Uhr im Beethovensaal

BIEDERMANN UND DIE BRANDSTIFTER

von Max Frisch

Ein Lehrstück ohne Lehre

Eine Aufführung des Pfalztheaters Kaiserslautern

Der Haarwasserfabrikant Gottlieb Biedermann ist entrüstet über die Vorfälle in seiner Stadt, die seiner herzkranken Gattin Babette den Schlaf und ihm die Gemütsruhe am Stammtisch rauben. Die Zeitungen berichten von Hausierern, die sich im Dachboden wohlmeinender Bürger einnisten und sich später als Brandstifter herausstellen. Eines Abends steht ein Unbekannter vor der Tür. Gottlieb Biedermann ist alarmiert: Brandstifter, nichts als Brandstifter! Aber er ist sich seiner bürgerlichen Tugenden sehr bewusst und bietet so dem Unbekannten eine Bleibe an. Als plötzlich ein zweiter Gast auf dem Dachboden auftaucht, wird die Situation im wahrsten Sinne des Wortes brenzlich – denn der Dachboden wird offensichtlich als Lager für Benzinfassner genutzt. Biedermann sucht die Freundschaft der Brandstifter, die einem braven Bürger sicher nicht das Eigenheim anzünden... bis die ganze Stadt in Flammen steht.

„Biedermann und die Brandstifter“ entlarvt eine Geisteshaltung, die der Technik des Totalitären zum Erfolg verhilft. Das Stück ist eine politische Parabel, die ihre kritische Kraft nicht aus der Entlarvung der Lüge bezieht, sondern aus der Inszenierung der biedermännischen Wehrlosigkeit gegenüber Verbrechern, die von Anfang an sagen, was sie wirklich wollen.

Das „Lehrstück ohne Lehre“ wurde am 29. März 1958 am Schauspielhaus Zürich uraufgeführt und gehört seit Jahren zum Theaterrepertoire der deutschsprachigen Bühnen und ist angesichts der gegenwärtigen gesellschaftlichen und politischen Entwicklungen vielleicht aktueller denn je...



SIMONE
SCHMIDT WOLF
BERGAU

FRISÖRTEAM

METZGERGASSE 4
(AM MARKTPLATZ)

67433 NEUSTADT/W.
TELEFON (0 63 21) 3 53 85
www.schmidtbergau.de

LETZENDLICH IST
ENTSCHEIDEND,
**WAS MAN
DRAUF HAT!**



PLAKATE BÜCHER SCHÜBEN
STICKER POSTKARTEN TRAUKARTEN
SCHREIBTISCHUNTERLAGEN QUITTUNGEN FORMULAR
VISITENKARTEN FLYER BRIEFBOGEN POSTER PLAK
ROSPEKTE FORMULARE ETIKETTEN VEREDELUNGEN
FLYER BRIEFBOGEN VISITENKARTEN PLAKATE BROSC

**IHR PARTNER
VORORT IN
DRUCKSACHEN.**

VON GESTALTUNG ÜBER DRUCK
BIS ZUR FERTIGSTELLUNG.

birghan **DRUCKEREI**
GmbH

Hindenburgstraße 34
67433 Neustadt/Wstr.
Tel. 06321 3980-0
Fax 06321 3980-20
E-Mail info@birghan.de
www.birghan.de





© Thorsten Jander



© Michael Leis



© Aline Liefeld

M

ABONNEMENT

Dienstag, 29. Januar 2019, 20.00 Uhr

EINE STUNDE RUHE

UNE HEURE DE TRANQUILLITÉ

Komödie von Florian Zeller | Eine Aufführung des Euro-Studios Landgraf

Aus dem Französischen von Anette und Paul Bäcker

Regie: Pascal Breuer | mit Timothy Peach, Saskia Valencia, Nicola Tiggeler* u.a.

In dieser hinreißenden, durch geschliffene Pointen bestechenden Komödie hat der Jazz-Liebhaber Michel, der seit seiner Jugendzeit für das Album „Me, Myself And I“ seines Jazz-Idols Niel Youart schwärmt, diese LP nun nach Jahren vergeblichen Suchens zufällig auf einem Flohmarkt gefunden. Überglücklich eilt er nach Hause, um sie sofort zu hören. Er verlangt nicht viel: bloß „eine Stunde Ruhe“ – doch die ganze Welt scheint sich gegen ihn verschworen zu haben. Niemand gönnt ihm auch nur eine Minute: weder seine Frau noch ihre beste Freundin (gleichzeitig seine Geliebte). Und auch sein Sohn, sein Nachbar und ein sich als Pole ausgebender portugiesischer Klempner hindern ihn am Hörgenuss.

Dann folgt natürlich Katastrophe auf Katastrophe – eine katastrophaler als die andere. Eheliche, uneheliche, freundschaftliche, väterliche und nachbarlichen Beziehungen gehen zu Bruch – und dank des Klempnerpfuschs wird auch noch die Wohnung geflutet.

Nach Lügen, Ablenkungsmanövern und Manipulationen könnte Michel eigentlich seine heißgeliebte Platte hören – wenn, ja wenn...

In diesem spritzigen Komödien-Juwel dreht Autor Florian Zeller kräftig an der Chaos-Schraube. Und wenn man denkt, schlimmer könnte es für Michel gar nicht kommen, legt Zeller noch einen Zahn zu (und dann noch einen). Die irrwitzig turbulente, amüsante und mit souveräner Virtuosität geschriebene Katastrophen-Komödie ist wie der Welterfolg „Die Wahrheit“ Unterhaltung in bester französischer Tradition.



BRASSlive in der Region

präsentiert Auszüge aus dem Veranstaltungskalender 2018/19

- | | |
|-------------------|---|
| 01.07.2018 | NeWBrass Bigband JAZZGottesdienst
mit anschließendem Frührschoppen
11.00 Uhr · Herrenhof NW-Mußbach |
| 01.07.2018 | Sommerorchester Landesmusikverband RLP
15.00 Uhr · Festhalle NW-Diedesfeld |
| 28.11.2018 | KKG BigBand KKG-Gymnasium
19.30 Uhr · Saalbau Neustadt |
| 20.12.2018 | Rennquintett & Gäste
20.00 Uhr · Pauluskirche NW-Hambach |
| 26.12.2018 | NeWBrass Bigband NW-Mußbach
18.00 Uhr · Prot. Johanneskirche NW-Mußbach |
| 01.01.2019 | BluenoteBigBand
19.00 Uhr · Saalbau Neustadt |
| 19.01.2019 | Bläserphilharmonie Deutsche Weinstraße
19.00 Uhr · Saalbau Neustadt |
| 09.03.2019 | KRG BigBand KRG-Gymnasium
19.00 Uhr · Saalbau Neustadt |
| 16.03.2019 | LandesPolizeiOrchester RLP
19.00 Uhr · Bürgerhaus Maikammer |
| 31.03.2019 | Bezirksposaunentag
18.00 Uhr · Prot. Johanneskirche NW-Mußbach |

BRASSlive in der Region

Walter Kuhn · Eckstraße 19 · 67433 Neustadt
Tel. 06321 31501 · Mobil 0170 5626526
E-Mail: wal.kuhn@gmx.de

Weitere Info's auch zum Ticket unter
www.brasslive.eu





Donnerstag, 07. Februar 2019, 20.00 Uhr

Einführung zu dem Stück um 19.00 Uhr im Beethovensaal

DIE LEIDEN DES JUNGEN WERTHER

Theaterfassung des Briefromans von Johann Wolfgang von Goethe

Eine Aufführung des Pfalztheaters Kaiserslautern

*„Ich lebe so glückliche Tage, wie sie Gott seinen Heiligen aufspart;
und mit mir mag werden was will, so darf ich nicht sagen, daß ich
die Freuden, die reinsten Freuden des Lebens nicht genossen habe.“*

Werther, der junge Rechtspraktikant, hat sich erst vor kurzem auf dem Land niedergelassen, als er eines Tages bei einer Tanzveranstaltung Lotte kennenlernt und sich Hals über Kopf in sie verliebt. Doch Lotte ist schon mit Albert verlobt. Dennoch verhält auch sie sich Werther gegenüber nicht unbedingt ablehnend. Und Werther hält an seiner Liebe fest, bedingungslos und verzweifelt. Sein Liebesrausch wird allmählich zur „Krankheit zum Tode“, wie er schreibt.

Goethes Briefroman wurde bereits kurz nach seiner Veröffentlichung ein europaweiter Erfolg. Von den einen hymnisch gefeiert (und der Titelheld mit seiner gelben Hose und blauen Weste imitiert), von den anderen als Aufruf zum Suizid verdammt: Mit „Die Leiden des jungen Werther“ hat Johann Wolfgang von Goethe ein Werk über die Unabdingbarkeit und Kraft der Liebe, aber auch die Verzweiflung der Liebe geschrieben, das bis heute seinesgleichen sucht.

S

ABONNEMENT





**Fair.
Menschlich.
Nah.**

Dorothee Kramer-Lutz, Vertriebsassistentin in Frankenthal, berät eine junge Kundin.

WIR machen den Unterschied.



WIR, die über 600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind das, was unsere Sparkasse „einfach anders“ macht.
sparkasse-rhein-haardt.de/anders

Wir sind da für die Menschen zwischen Rhein und Haardt – persönlich und online und sprechen Ihre Sprache.

 **Sparkasse Rhein-Haardt**

KÄSTEL

GENUSS FÜR ALLE SINNE

WEINGUT, HOFLADEN UND THEMEN-RESTAURANT

Unser Hofladen ist von Mittwoch bis Montag
täglich ab 9:00 Uhr für Sie geöffnet.
Am Dienstag ist Ruhetag

FAMILIE KÄSTEL
 Gäustrasse 9
 D-67435 Neustadt/Geinsheim
 Tel.: 06327 507 01 75 • Fax: 06327 96 97 85
www.kaestel-wein.de • info@kaestel-wein.de





Dienstag, 12. Februar 2019, 20.00 Uhr

Einführung zu dem Konzert um 19.00 Uhr im Beethovensaal

SCHLESISCHES KAMMERORCHESTER

Dirigent: Volker Schmidt-Gertenbach

Solisten: Lydia Pantzier, Fagott | Sergey Eletskiy, Klarinette
Yuriy Khvostov, Oboe | Daniel Loipold, Horn

Gleich vier Solisten bietet das vierte Abonnementskonzert auf. Alle sind sie jung, alle sind sie Preisträger verschiedener internationaler Wettbewerbe wie z. B. dem ARD-Wettbewerb. Kein Komponist vor Mozart hat die Bläserfarben so gekonnt eingesetzt wie er und ihnen zu solistischer Bedeutung verholfen, sei es in den Opern, sei es in den Sinfonien. Das Fagottkonzert ist das erste Solo-Konzert, das Mozart überhaupt komponiert hat. Wie die anderen Werke auch, ist es bedeutenden Virtuosen aus Mozarts Umfeld auf den Leib geschrieben. In der Concertante vereinigen sich alle vier Instrumente in meisterhafter Weise. Wer das Werk hört, mag kaum glauben, dass seine Echtheit angezweifelt wird. Ursprünglich war es wohl für die Solisten der Mannheimer Hofkapelle gedacht und sollte 1778 in Paris aufgeführt werden. Anscheinend scheiterte diese Aufführung aber an einer Intrige, dennoch konnte Mozart die Komposition mit finanziellem Erfolg an einen Liebhaber verkaufen. In einem Brief schreibt Mozart: „Er glaubt, daß er sie [die Sinfonia concertante] alleine besitzt, aber das stimmt nicht, ich habe sie noch frisch in meinem Gedächtnis und sobald ich nach Hause komme, werde ich sie wieder aufschreiben.“ Ob er dies wirklich getan hat und ob das Werk unseres Konzertabends dieser Niederschrift entspricht, werden wir wohl nie erfahren.

Wolfgang Amaedus Mozart (1756-1791):

Konzert für Fagott und Orchester B-dur KV 191

Konzert für Horn und Orchester Es-dur KV 417

Konzert für Oboe und Orchester C-dur KV 285d

Sinfonia concertante Es-dur KV 297b Soli für Oboe, Klarinette, Horn und Fagott

K

ABONNEMENT



Gemeinsam mehr erleben.

Die Theater- und Konzertsaison 2018/19 bietet Ihnen wieder ein abwechslungsreiches Programm. Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Besuch der tollen Veranstaltungen.



Ralf Birk

Generalvertretung der Allianz
Ägyptenpfad 24
67433 Neustadt

ralf.birk@allianz.de
www.allianz-birk.de

Tel. 0 63 21.92 92 21
Mobil 01 51.64 41 70 46

Allianz 

WACKER

BÜROCENTER

Ihr Büroversorger von **A bis Z**.

Wacker Bürocenter GmbH
Chemnitzer Straße 1
67433 Neustadt
Tel. 06321/9124-0

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 09:00 - 18:00 Uhr,
Samstag 09:00 - 13:00 Uhr

www.wacker-buerocenter.de





Dienstag, 14. Februar 2019, 20.00 Uhr

HOMOHALAL

Eine Integrationskomödie von Ibrahim Amir

Regie: Sven Hussock | Eine Aufführung der Theaterlust München

2017: Wir schaffen das! – 2037: Wir haben es geschafft!

Deutschland im Jahr 2037: Man lebt im tolerantesten Land der Welt, harmonisch und erschreckend wenig islamisiert. Gut zwanzig Jahre nach der Flüchtlingskrise treffen einstige Asylsuchende, Aktivisten und Helfer bei einer Trauerfeier wieder aufeinander. Im Kampf um mehr Rechte und bessere Lebensbedingungen für Geflüchtete war man sich damals näher bis nahe gekommen, verliebte sich, heiratete fürs Bleiberecht oder trennte sich aufgrund der dann scheinbar doch unüberwindbaren kulturellen Gegensätze. Das Zusammentreffen lässt zuerst eine nahezu euphorische Stimmung aufkommen. Man schwelgt in Erinnerungen an aufregende Zeiten. Gemeinsam Errungenes wird in der rosaroten Rückblende zum großen Sieg einer ganzen Bewegung. Die Stimmung erinnert an gut etablierte Alt-68er Kommunisten, die noch einmal Ihren Widerstand gegen das Establishment und die sexuelle Befreiung Revue passieren lassen. Aber der Putz bröckelt schnell, und alte Wunden brechen wieder auf. Lebt man heute das Leben, von dem man damals träumte? Hat man sich damals wirklich

Dem Autor Ibrahim Amir, syrischer Kurde mit Wiener Wahlheimat und hauptberuflicher Arzt, ist mit HOMOHALAL ein absolut außergewöhnliches Stück gelungen.

Homophobe Muslime, deutsche Frauen mit Helfersyndrom, irakische Weiberhelden, Salafisten und Identitäre dürfen mit voller Lust und Laune aufeinander prallen.

Ein fesselndes und hochaktuelles Stück von einem außergewöhnlichen Autor!

integriert und zueinander gefunden? Und wurde politisch irgendetwas erreicht? Was völlig harmlos beginnt, entwickelt sich mit scharfem Witz und äußerst erfrischender „Political Incorrectness“ zu einem Showdown, der sich gewaschen hat. Hier kommt keiner ungeschoren davon, weder die einstmals helfenden Gutmenschen noch die damals so gefürchteten Überfremder. Alle bekommen ihr Fett ab.

M

ABONNEMENT



VHS NEUSTADT - WEITERBILDUNG MIT SPASS UND NIVEAU

Wenn es um Weiterbildung geht, sind wir Profis. Die VHS Neustadt bietet Weiterbildung in den Bereichen:

- Geschichte, Gesellschaft, Geografie
- Literatur, Kunst, Kultur, Musik und Tanz
- Gesundheit, Bewegung, Kochen, Medizinisches und Kosmetik
- Sprachen: Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch u.v.m.
- Beruf und EDV, Fortbildung für Erzieherinnen und Sprachförderkräfte

Das alles und noch mehr auch für Senioren, Kinder und Jugendliche.

VHS Neustadt an der Weinstraße
Hindenburgstr. 9a
67433 Neustadt an der Weinstraße
Telefon (06321) 855-564
E-Mail: info@vhs-nw.de
www.vhs-nw.de



Vermittlung von Immobilien zum Kauf und zur Miete.



Ritterbüschel 16a
67435 Neustadt
Fon 0 63 27 / 96 90 75
Fax 0 63 27 / 96 90 76
www.neitzer-immobilien.de
info@neitzer-immobilien.de





Donnerstag, 07. März 2019, 20.00 Uhr

Einführung zu dem Konzert um 19.00 Uhr im Beethovensaal

DEUTSCHE STAATSPHILHARMONIE RHEINLAND-PFALZ

Dirigent: Michael Francis | Solisten: GrauSchumacher Klavierduo

Klug zusammengestellte Programme sind das Markenzeichen, mit dem sich Andreas Grau und Götz Schumacher als eines der international renommiertesten Klavierduos profiliert haben. Ihr Miteinander am Klavier lässt sie als künstlerische Seelenverwandte erscheinen. Mit ihrem weit reichenden Spektrum an Ausdrucksmöglichkeiten sind sie regelmäßig zu Gast bei bedeutenden Festivals und in Konzerthäusern wie der Berliner Philharmonie oder der Tonhalle Zürich – und nun auch im Saalbau! Während Bartók in früheren Klavierwerken das Instrument weitgehend als Perkussionsinstrument behandelt, findet er in dieser 1938 entstandenen Komposition die perfekte Balance zwischen Melodik und Rhythmik. Das Konzert gilt als eines der bedeutendsten Meisterwerke des ungarischen Komponisten, in dem seine typische Dynamik und Expressivität in einem formalen Aufbau von geradezu klassischer Logik eingebettet sind. Zu Beginn hören wir Britten's „Sinfonia da Requiem“, ein Werk, das der 26jährige Komponist seinen 1934 bzw. 1937 verstorbenen Eltern widmet, das aber auch auf die Kriegswirklichkeit Bezug nimmt. Mit Beethovens D-Dur-Sinfonie findet das Programm einen versöhnlichen Abschluss.

Benjamin Britten (1913-1976): Sinfonia da Requiem

Bela Bartók (1881-1945): Konzert für 2 Klaviere, Schlagzeug u. Orchester

L.v. Beethoven (1770-1827): 2. Sinfonie D-Dur





A close-up photograph of a vibrant pink rose in full bloom, surrounded by green leaves and several small purple bell-shaped flowers.

Blumenhaus
Bärbel
Wiblishauser



Creative Floristik
Hochzeitsschmuck
Trauerbinderei
Toscana-Terracotta
Fleurop-Service

Blumen Wiblishauser
Inhaber: Bärbel Fröhlich
Landauerstraße 135
67434 Neustadt/Weinstraße
Tel.: 06321 12664





S

ABONNEMENT

Donnerstag, 19. März 2019, 20.00 Uhr

Einführung zu dem Stück um 19.00 Uhr im Beethovensaal

DIE HOCHZEIT DES FIGARO

Komische Oper von Wolfgang Amadeus Mozart

In italienischer Sprache mit deutschen Untertiteln

Eine Aufführung des Pfalztheaters Kaiserslautern

„Die Hochzeit des Figaro“ („La nozze di Figaro“) war die erste Zusammenarbeit zwischen Mozart und dem Wiener Hofdichter Lorenzo Da Ponte, der dann noch „Don Giovanni“ und „Così fan tutte“ folgen sollten. Der Komponist selbst soll den Stoff nach Beaumarchais' vorrevolutionärer Komödie „La folle journée ou Le Mariage de Figaro“ aus dem Jahr 1781 vorgeschlagen haben. Dies war insofern ein Wagnis, als eine Aufführung - nicht jedoch der gedruckte Lesetext - der Komödie wegen der politischen Tendenzen in Wien verboten war. Erst nach der Versicherung der Autoren, dass auf der Bühne nichts Unschickliches geschehe und Kaiser Joseph II. einige Musikstücke gehört hatte, konnte die Oper im Wiener Hoftheater am 1. Mai 1786 zur Aufführung kommen. Die Reaktionen waren äußerst gemischt, wenn sich auch die Zustimmung von Aufführung zu Aufführung steigerte. Zu großer Popularität fand „Figaros Hochzeit“ erst mit der Prager Erstaufführung im Dezember 1786. Mozart berichtet in einem Brief: *„Denn hier wird von nichts gesprochen – als vom Figaro, nichts gespielt, geblasen, gesungen und gepfiffen – als Figaro, keine Oper besucht – als Figaro, gewiss eine große Ehre für mich.“*

Erzählt wird in der Oper, wie Figaro und Susanna, Kammerdiener und Zofe von Graf und Gräfin Almaviva, nur gegen Widerstände und allerlei Intrigen die Erlaubnis zu ihrer Heirat erringen können. Auch wenn er das feudale Recht der ersten Nacht aufgehoben hat, stellt der Graf Susanna nach, während die Gräfin über die erloschene Liebe ihres Mannes trauert. Zudem macht Marcellina ein altes Heiratsversprechen Figaros geltend und der junge Cherubino, der zugleich in alle Frauen des Schlosses verliebt ist, trägt das Seine zu einem turbulenten erotischen Verwirrspiel bei, das oft an Shakespeares „Sommernachtstraum“ erinnert.







Ina Mandy Schmidt
Beauty, Wellness & Kosmetik

Winzingerstraße 27
 67433 Neustadt
 Tel.: 06321 / 4992689

*Entfliehen Sie dem Alltag
 in meiner Beauty-Oase*

Mit den hochwertigen
 Produkten von
„Baehr & Gewohl“
 garantiere ich
 für ein maximales
 Wohlfühlerlebnis.

ÖFFNUNGSZEITEN
 MO RUHETAG · DI-DO 9.00 -19.00 UHR · FR 9.00-17.00 UHR · SA 9.00 -13.30 UHR



Hirsch-Apotheke · Dr. Stephan Stein · Schütt 7 · 67433 Neustadt/Weinstraße
 Telefon 0 63 21 / 26 00 · Telefax 0 63 21 / 48 02 31



blumen

Garten, Kultur & Pflanzen

SCHUPP

Neubergstraße 1
 67435 Neustadt/Gimmeldingen
 Telefon: 06321/6 87 84



**GEWINNER
 BESTE
 EINZELHANDELS-
 GÄRTNEREI
 DEUTSCHLANDS**





Ausgezeichneter Florist. Die Welt braucht Blumen.

www.blumen-schupp.de





Donnerstag, 09. April 2019, 20.00 Uhr

Einführung zu dem Stück um 19.00 Uhr im Beethovensaal

ODYSSEE – DIE GESCHICHTE VON NIEMAND

Schauspiel von John von Düffel nach Homer

Eine Aufführung des Landestheaters Detmold

Inszenierung: Jasper Brandis

Sie gilt nicht nur als eine der ältesten, sondern auch wirkungsmächtigsten Dichtungen der abendländischen Literatur: „Die Odyssee“. Seit fast dreitausend Jahren hält die Faszination dieses Werks an, begeistert als ‚Mutter aller Erzählungen‘, als ungemein facetten- und pointenreiches Abenteuer voller verblüffender Wendungen Leser, Hörer und auch Zuschauer.

Erzählt wird die Geschichte einer Heimkehr. Die Geschichte eines Mannes, der trotz ständiger Bedrohungen und Verlockungen sein Ziel nicht aus den Augen verliert, und es ist zudem die Geschichte einer Frau, die in Liebe und Treue an die Rückkehr ihres verschollenen Mannes glaubt und weder an ihm noch am Schicksal verzweifelt. Wider seinen Willen in einen Krieg fern der Heimat gezogen, wünscht sich Odysseus nun nach dem Ende dieses schier endlosen Kampfes nichts sehnlicher, als in die Heimat zurückzukehren, zu seiner Gattin Penelope und zum Sohn Telemach, den er nicht heranwachsen sah. Doch der Heimweg wird zu einer abermals jahrelangen Irrfahrt, eine Fülle widriger Umstände und betörender Hemmnisse fordern die Klugheit und den Mut des Helden heraus. Odysseus muss furchteinflößende Gegner überwinden und auch die eigene Verführbarkeit, während sich Penelope daheim einer lüsternen Meute von Freiern erwehrt. Lange wird der Held nicht mehr ausbleiben dürfen, wenn er die Familie unverseht wiedersehen will... Doch ob ihm endlich und ausschließlich der berühmte Listenreichtum hilft?

John von Düffel, seit Jahren als Theaterautor ein viel gespielter, da raffinierter Bearbeiter berühmter literarischer Vorlagen, schrieb für das Landestheater Detmold eine Bühnenfassung des Homerschen Meisterwerks.



**THEATER
IN DER KURVE**

Weinstraße 279
67434 Neustadt
Telefon 06321/2147
info@theaterinderkurve.de

Die kleine Kulturstätte mit Flair in Hambach

Theater und Kleinkunst –
Eigenproduktionen und Gastspiele

www.theaterinderkurve.de



Malerfachbetrieb

Qualität und Leistung vom Meisterbetrieb
www.rebholz-maler.de

seit 1894

**REBHOLZ
HAMMANN** GmbH

Conrad-Freytag-Straße 22
67435 Neustadt/Weinstraße
Telefon 06327 / 9796480
Telefax 06327 / 9796481

R. + H. **KONRAD** GmbH
RAUM AUSSTATTUNG

Raumausstatter
Handwerk

Meisterbetrieb

Renate und Horst Konrad

Kirchestraße 3
67466 Lambrecht (Pfalz)
Telefon (06325) 8240

- Gardinen nach Maß
- Sonnen- und Insektenschutz
- Textilreinigungsservice
- Flächenvorhänge
- Polsterarbeiten u.v.m.

www.raumausstattung-konrad.de
raumausstattung-konrad@t-online.de





© Kai Wylter

K

ABONNEMENT

Dienstag, 21. Mai 2019, 20.00 Uhr

Einführung zu dem Konzert um 19.00 Uhr im Beethovensaal

STAATSORCHESTER RHEINISCHE PHILHARMONIE

Dirigent: Garry Walker | Solist: Niklas Liepe, Violine

Zum Abschluss der Saison hören wir die Rheinische Philharmonie unter Leitung ihres Chefdirigenten mit einem orientalischen Programm. Die Faszination des Orients hat Komponisten und Künstler seit jeher auf unterschiedlichste Weise inspiriert. In Mozarts „Entführung“ dient die sog. „türkische Musik“, die in Wirklichkeit die Kriegsmusik der Janitscharen ist, dazu, Angst und Schrecken zu verbreiten. Der türkische Pianist, Komponist und Bürgerrechtler Fazil Say schrieb mit seinem Violinkonzert sein erstes ambitioniertes Orchesterwerk ohne einen eigenen Klavierpart; der Titel bezieht sich auf die morgenländische Märchensammlung „Tausendundeine Nacht“. Darin übernimmt die Solovioline die Rolle der verführerischen, unermüdlichen Geschichtenerzählerin Scheherazade. Mit der atmosphärisch dichten Orchestertextur und dem Einsatz türkischer Perkussionsinstrumente wagt der Komponist den Brückenschlag zwischen der Musik seiner türkischen Heimat, Jazzelementen und der europäischen Kunstmusik. Auch Rimski-Korsakov bezieht sich in seiner sinfonischen Dichtung „Scheherazade“ auf die Geschichten aus tausendundeiner Nacht. Die vier Sätze trugen ursprünglich programmatische Titel wie „Das Meer und Sindbads Schiff“, später distanzierte sich der Komponist vom musikalischen Geschichtenerzählen. Mit diesem berühmten Paradestück für großes Sinfonieorchester findet die Konzertsaison einen fulminanten Abschluss.

W.A. Mozart (1756-1791): Ouverture zur „Entführung aus dem Serail“

Fazil Say (*1970): Konzert für Violine und Orchester „1001 Nights in the Harem“

Nikolaj Rimski-Korsakov (1844-1908): Scheherazade



Besuchen Sie uns davor, ist es die lukullische Vorwegnahme des Kunstgenusses, danach die hochprozentige Bestätigung!



Unser fröhliches Fuxbau-Team (schon 1910 so fröhlich)

Stärken Sie sich vor dem Live-Erlebnis im Kleinkunst-Tempel Ihres Vertrauens mit kleinen oder größeren Gerichten im bezahlbaren Rahmen oder lassen einen angenehmen Abend mit ausgesuchten Weinspezialitäten ebenso angenehm bei uns ausklingen.

Keine Angst, bei uns verkehren nicht nur laute Schauspieler, weltfremde Künstler, mit dem Alltagsleben haderende Regisseure und Theaterfreaks - aber manchmal auch!



F U X B A U

WEINSTUBE & VINOTHEK

Partner

Biohölzereservat
Pfläzerald-
Nordvogesen



Öffnungszeiten: Mittwoch - Freitag ab 17.00 Uhr, Samstag + Sonntag ab 12.00Uhr
Weinstraße 240 | Hambach | 06321 32044 | info@fuxbau.biz | fuxbau.biz



Aussergewöhnliche Materialien wie z.B. Schiefer, Metall und Beton....

Wir realisieren Ihren Küchentraum. Von der Beratung bis zur Montage.

das küchenhaus
friedhelm mutschler
europastraße 3
neustadt a.d. weinstr.
telefon 06321 - 80142



**IHR FACHGESCHÄFT FÜR
KONZERTKARTEN | TICKETSERVICE & ERLESENE TABAKWAREN**



Tabak-Weiss

HAUPTSTRASSE 61, 67433 NEUSTADT/WSTR.
Tel. 06321-2942 www.tabak-weiss.de



DIE KLASSIK-REIHE 2018/2019

MANDELRING QUARTETT

IM SAALBAU NEUSTADT/WEINSTRASSE

SONNTAG, 28. OKTOBER 2018, 18.00 Uhr

Paris

ONSLow Streichquartett g-Moll op. 9 Nr. 1
DE LA TOMBELLE Streichquartett E-Dur op. 36
DEBUSSY Streichquartett g-Moll op. 10

SONNTAG, 9. DEZEMBER 2018, 18.00 Uhr

Mandelring plus ...

BERNSTEIN „West Side Story“ Concert Suite
GERSHWIN „Porgy and Bess“ Concert Suite
mit **Michel Lethiec**, *Klarinette*
und **Jens Bomhardt**, *Kontrabass*

SONNTAG, 3. FEBRUAR 2019, 18.00 Uhr

Große Meister

BEETHOVEN Streichquartett G-Dur op. 18 Nr. 2
BARTÓK 2. Streichquartett
SCHUBERT Streichquartett d-Moll „Der Tod und das Mädchen“

SONNTAG, 7. APRIL 2019, 18.00 Uhr

Wien

WEBERN Langsamer Satz
WEBERN Fünf Sätze für Streichquartett
MOZART Streichquartett C-Dur KV 465 „Dissonanzenquartett“
BRAHMS Streichquartett a-Moll op. 51 Nr. 2

Einführung jeweils 17.00 Uhr, Jörg S. Schmidt

Karten: **06321-92043** und Kulturamt: **06321-85 54 04**

23. HAMBACHERMusikFEST

19. – 23. JUNI 2019

MANDELRING QUARTETT und Freunde

www.hambachermusikfest.de



HAMBACHERMusikFEST





PROGRAMM IM HERRENHOF

AUSSTELLUNGEN

23.09. – 14.10.2018

28.10. – 29.11.2018

08. + 09.12. und
15. + 16.12.2018

MUSIK

18.11.2018

01.01.2019

20.01.2019

27.01.2019

10.02.2019

17.02.2019

21.04.2019

JAZZ

18.08.2018

KABARETT

25.08.2018

14.09.2018

12.10.2018

10.11.2018

08.12.2018

26.01.2019

16.03.2019

13.04.2019

PUPPENTHEATER Parkvilla

Dornerei und Gäste

01.08.2018

01.09.2018

28.10.2018

09.12.2018

23.12.2018

Kunsthalle im Kelterhaus

Drei Mal 80

Werner Korb, Klaus Heinrich Keller und Jochen Winkler
art imaginär 2018

Phantastische und visionäre Kunst

Sonderausstellung VPK – Schätze aus dem Archiv der
Vereinigung Pfälzer Kunstfreunde

Konzertraum in der Parkvilla

Jugend musiziert? – Jugend musiziert! 17.00 Uhr

Einige der diesjährigen Preisträger

Neujahr in der Parkvilla, 16.00 Uhr

Lied in der Parkvilla, 17.00 Uhr – **Neues Konzept**

Lied in der Parkvilla, 17.00 Uhr

Lied in der Parkvilla, 17.00 Uhr

Lied in der Parkvilla, 17.00 Uhr

Osterkonzert im Festsaal des Kelterhauses, 17.00 Uhr

Henning und Eckhard Wiegräbe

im Gotischen Chor, 20.00 Uhr

Joscho Stefan Trio – „Gipsy Swing“

jeweils Sa. 20.00 bzw. Fr. 20.30 Uhr, Festsaal im Kelterhaus

Schwarze Grütze – „Notaufnahme“

Junge Junge – „Hut ab!“

Ingo Borchers – „Immer ich.“

Tina Häussermann – „Futschikato“

Glas Blas Sing – „Das Weihnachts-Spezial:

Süßer die Flaschen nie klingen!“

Philipp Weber – „Weber N° 5: Ich liebe ihn“

Lennart Schilgen – „Engelszungenbrecher“

Mathias Tretter – „Pop“

Vorläufiges Programm, Änderungen vorbehalten.

Weitere Informationen unter Tel. (0 63 21) 96 39 99-0, Fax 96 39 99-13

E-Mail: info@herrenhof-mussbach.de · Homepage: www.herrenhof-mussbach.de





© Adolf Kluth



NEUSTADTER SCHAUSPIELGRUPPE E.V.

Freilichtbühne im Park der Villa Böhm

CYRANO DE BERGERAC

von Edmond Rostand

Regie: Isolde Opielka

Wer kennt ihn nicht? Den feingeistigen Haudegen mit der viel zu langen Nase? Den Gascogner Kadetten, der mit spitzem Degen und ebenso spitzer Zunge jeden Gegner zu treffen vermag. Es gibt keinen Zweikampf, dem unser Held nicht gewachsen wäre und doch streckt er die Waffen, wenn es um die Liebe geht. Seiner wunderschönen Cousine Madeleine Robin, Roxane, in nicht enden wollender Liebe hoffnungslos verfallen, glaubt er sich durch sein Äußeres ihrer Liebe nicht wert.

Und so lässt er sich, als er von Roxanes aufkeimender Liebe zu dem schönen, jedoch leicht tumben Christian de Neuville erfährt, darauf ein, diesen bei der Eroberung seiner Angebeteten zu unterstützen, indem sie ihre Vorzüge vereinen. Und während Cyrano dem Beau die schönen Worte in den Mund legt, damit dieser Roxane für sich gewinnen kann, bedient er sich dessen Schönheit, um seinen großen Gefühlen für seine Cousine endlich Ausdruck verleihen zu können....jedoch, um welchen Preis?

Rostands romantische Mantel-und-Degen-Komödie besticht durch die unfassbare Vielfalt der Gefühle, die sie parat hält. Sie ist spannend, lustig, voller Wortwitz und überraschender Wendungen, aber auch sanft, herzerreißend und tief bewegend. „Cyrano de Bergerac“ begeistert vor allem durch die wunderschöne Sprache, mit der es dem Helden letzten Endes gelingt, nicht nur Roxane, sondern auch das Publikum zu verzaubern, wenn deutlich wird, dass wahre Poesie und wahre Liebe kaum voneinander zu trennen sind.

AUFFÜHRUNGSTERMINE

Samstag 02. Juni 2018

Freitag 08. Juni 2018

Samstag 09. Juni 2018

Sonntag 10. Juni 2018

Samstag 16. Juni 2018

Sonntag 17. Juni 2018

Freitag 29. Juni 2018

Samstag 30. Juni 2018

Sonntag 01. Juli 2018

Freitag 06. Juli 2018

Samstag 07. Juli 2018

Beginn jeweils 20.00 Uhr

Nach Beginn der Vorstellung kein Einlass mehr!

KARTENVORVERKAUF

Tabak-Weiss, Hauptstraße 61, 67433 Neustadt an der Weinstraße,
Telefon: 06321/2942, www.tabak.weiss.de.

SPIELZEIT 2018



VERANSTALTUNGSPROGRAMM „TREFFPUNKT STADTBÜCHEREI“

2. HALBJAHR 2018

Jeden Samstag 11.00 bis 12.00 Uhr **Vorlesen und mehr...**

Kinderbetreuung für Kinder von vier bis acht Jahren. Es wird vorgelesen und zugehört, gemalt und gebastelt, gesungen und gespielt.

Eintritt frei!

Montag, 11.06. bis Samstag, 11.08.2018 **Lesesommer Rheinland-Pfalz –** **Abenteuer beginnen im Kopf**

Förderung der Sprach- und Lesekompetenz von 6 bis 16-jährigen in den Sommerferien. Wer in den Ferien mindestens drei Bücher liest, erhält ein Zertifikat! Die Stadtbücherei stellt eine große Auswahl an aktueller Kinder- und Jugendliteratur exklusiv für die Teilnehmer zum Ausleihen bereit.

www.lesesommer.de

Mittwoch, 22.08.2018, 17.00 Uhr im Saalbau **Lesesommer-Abschlussfest für alle** **Teilnehmerinnen und Teilnehmer beim** **Lesesommer Rheinland-Pfalz**

Unter allen anwesenden Teilnehmerinnen und Teilnehmern des Lesesommers 2018 werden tolle Preise verlost. Der Geschichtenerzähler und Zauberer Klaus Adam begleitet das Fest.

Lasst euch überraschen! Kurze, unterhaltsame Geschichten und überraschende Zaubertricks, nicht immer nur witzig, aber auf jeden Fall immer ziemlich frech, erwarten euch.

Begrüßung: Kulturdezernent
Ingo Röthlingshöfer

Eintritt frei!

Mittwoch, 29.08.2018, 19.00 Uhr **Vortrag von Suzanne Bohn über Fran-** **cois Cavanna, den Erfinder von „Charlie** **Hebdo“**

Francois Cavanna (1923-2014): Schriftsteller, humoristischer Zeichner, Mitbegründer und Chefredakteur von „Hara-Kiri“ und „Charlie Hebdo“ – Suzanne Bohn erzählt vom fesselnden Leben des im Privatleben schüchternen Franco-Italieners, der Chefredakteur der anarchistischsten, provozierendsten Satire-Zeitschriften Frankreichs wurde. Eine Begegnung mit einem Stück französischer Mentalität.

Kooperation „Deutsch-Französische
Gesellschaft Neustadt an der
Weinstraße e.V.“

Eintritt: 8,00 €, Mitglieder der DFG und
Schüler mit Ausweis: 6,00 €

Samstag, 01.09.2018, 9.00 bis 14.00 Uhr **Bücherflohmarkt**

Stöbern und Schmökern – Großes Literaturangebot aus Bücherspenden für Erwachsene und Kinder für nur 1€ pro Pfund.

Kooperation „Freunde der Stadtbücherei Neustadt“

Dienstag, 25.09.2018, 19.00 Uhr **„Ich bin mir selbst nicht geheimer“ intelli-** **gent-witziger Leseabend rund um Heinz** **Erhardt mit Iris Beiser**

Er war Dichter, Musiker, Schauspieler und Entertainer. Sein Markenzeichen: spektiv glänzendes Gesicht, dicke Hornbrille und überwältigend drollige Mimik, bestens bekannt aus seinen Filmen. Ein Komiker der genau wusste, was er tat, wenn er mit einem Kalauer am Abgrund balancierte.



Die Karlsruher Schauspielerin Iris Beiser ist am 25. September 2018 zu Gast in der Stadtbücherei Neustadt mit komischen Geschichten, lustigen und nachdenklichen Gedichten von und über Heinz Erhardt.

Eintritt: 8,00 €, Ermäßigt: 5,00 €

**Mittwoch, 10.10. und Donnerstag,
11.10.2018, jeweils 10.00 bis 12.30 Uhr**
Manga-Zeichenkurs mit Susanne Peter

Für Kinder und Jugendliche von 10 bis 16 Jahren.

Hier lernen Anfänger die Grundelemente von Manga-Figuren kennen und künstlerische Techniken, sich zeichnerisch auszudrücken, um ihre eigene Geschichte zu Papier zu bringen. Fortgeschrittene können zudem an den Details in ihren Mangas feilen und ihr Wissen über Proportionen, Bewegungsdynamik und perspektivisches Zeichnen weiterentwickeln.

Teilnahmegebühr: 5,00 €

Freitag, 19.10.2018, 19.00 Uhr
**„Räuber, Mondschein, Moritaten – ein
schaurig-schöner, literarisch-musikali-
scher Abend mit Burkhard Engel**

Wenn es dunkel wird und der Mond am Himmel steht, sind sie auf einmal wieder da: Elfen und Nixen, Räuber, Teufel und andere längst vergessene Unholde der Nacht. Balladen, Moritaten und Satiren erwecken jene Wesen wieder zum Leben und lassen uns erschauern und schmunzeln zugleich. In einer Mischung aus Rezipitation und Musik präsentiert Burkhard Engel vom Cantaton-Theater herzerzregende Lyrik und packende Prosa voll beabsichtiger oder unfreiwilliger Komik.

Eintritt: 8,00 €

Samstag, 01.12.2017, 9.00 bis 14.00 Uhr
Advents-Bücherflohmarkt

Stöbern und Schmökern – Großes Literaturangebot aus Bücherspenden für Erwachsene und Kinder zum absoluten Tiefpreis. Jedes Buch kostet nur 1€.

Kooperation

„Freunde der Stadtbücherei Neustadt“

- Änderungen vorbehalten -



Reblaus-Veranstaltungen

im 2. Halbjahr 2018



Freitag,	14.09.2018	20 Uhr	Pigor & Eichhorn „Volumen 9“
Donnerstag,	18.10.2018	20 Uhr	Andreas Rebers „Amen“
Samstag,	17.11.2018	20 Uhr	Martin Zingsheim & Band „Heute ist Morgen schon Retro“
Samstag,	08.12.2018	20 Uhr	Kabbaratz „Ich find's so schön wenn der Baum brennt“
Samstag,	26.01.2019	20 Uhr	LA LE LU Neues Programm

Jugend- und Kinderprogramm 2018

Mittwoch,	17.10.2018	15.00 Uhr	„König Drosselbart“ Theater Geist Berlin	ab 4 Jahre
Donnerstag,	08.11.2018	15.00 Uhr	„Der kleine König feiert Weihnachten“ Theater Marotte	ab 3 Jahre

Schulveranstaltungen

Mittwoch, 05.12.2018 9.00 und
+ 11.00 Uhr

Donnerstag, 06.12.2018

+

Freitag, 07.12.2018 10.00 Uhr

Für Kinder ab 5 Jahre

Reservierungen und Karten – Vorverkauf ab Juni 2018

„Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer“
Theater Herzeigen

Alle Veranstaltungen finden auf der Reblaus-Kleinkunsthöhle (Theater Katakomben) im CJD-Jugenddorf, Sauterstraße 6, in Neustadt an der Weinstraße statt.

Vorverkauf: Neustadter Bücherstube, Tee-Paradies de Rossi.

Rheinpfalz-Geschäftsstellen und Reservix Ticketservice 0631/37016618

„reblaus“-Kartenreservierung: www.reblaus-kleinkunst.de;

Abendkasse am Veranstaltungstag ab 17.00 Uhr: 06321/92 99 12.



ABONNEMENTS

NUTZEN SIE DIE VORTEILE EINES ABONNEMENTS

Oft liest oder hört man von einem interessanten Konzert- oder Theaterstück und überlegt, dass dies eine reizvolle Abwechslung darstellen könnte. In der Hektik des Alltags geht dieses Vorhaben schnell unter oder man stellt kurz vor der Aufführung fest, dass man doch keine Zeit hat, zu abgespannt ist oder dass die besten Sitzplätze schon verkauft sind. Es hat aber jeder schon nach einem schönen Konzert- oder Theaterabend für sich gedacht, dass man etwas versäumt hätte, wenn man Zuhause geblieben wäre.

Man befasst sich für ein paar Stunden mit Neuem, mit Dingen, die über der Hektik des Tages stehen oder hat ganz einfach viel Spaß. Ein solcher Abend bleibt noch lange in Erinnerung und hilft so manchem, neue Kraft für den Alltag zu schöpfen.

LEUTE MIT KÖPFCHEN ABONNIEREN!

- ▶ Sie nehmen in vollem Umfang am kulturellen Leben teil und schonen Ihren Geldbeutel.
- ▶ Die Abonnementpreise sind gegenüber den Tagespreisen stark ermäßigt.
- ▶ Kunden die mit der Premium-Karte alle Veranstaltungsreihen buchen, erhalten nochmals einen Preisvorteil.
- ▶ Die Abonnementpreise können Sie der Übersicht auf Seite 54 entnehmen.
- ▶ Sie erhalten zusätzlich zu Ihrem Abonnement zwei Gutscheine, mit denen Sie Tageskarten für andere Abonnementveranstaltungen der laufenden Saison bei der Kulturabteilung kaufen können. Diese Tageskarten sind um ca. 10 % ermäßigt. Die Gutscheine sind nicht übertragbar und gelten nur für die laufende Saison.
- ▶ Sie können bei Ihren Abonnementveranstaltungen ständig über einen festen, selbstgewählten Sitzplatz verfügen.
- ▶ Das lästige Anstehen an der Abendkasse entfällt.
- ▶ Als Abonnent haben Sie ein Vorkaufsrecht für alle Sonderveranstaltungen der Kulturabteilung



INDIVIDUELLE GESTALTUNGSMÖGLICHKEITEN

Als Abonnent können Sie gegen Vorlage Ihrer Abonnementkarte bei unserer Theaterkasse einen Umtauschschein erhalten und damit eine Veranstaltung in einer anderen Reihe besuchen. Informationen über Ihr Umtauschrecht finden Sie auf Seite 53.

KEINE ANGST VOR ZUVIEL BINDUNG

Alle Abonnements haben übertragbare Platzkarten. Wenn es Ihnen also einmal nicht möglich sein sollte, eine Veranstaltung in Ihrer Abonnementreihe zu besuchen, so können Sie Ihre Karte auf eine andere Person übertragen.

EIN SINNVOLLES GESCHENK

Mit einem Abonnement für unsere Kulturveranstaltungen haben Sie jederzeit ein besonderes und wertvolles Geschenk für Ihre Familie und Ihre Freunde. Sie können sicher sein, dass ein solches Geschenk seinen Eindruck nicht verfehlen wird.

UMFANG

Wir bieten Ihnen

- ▶ in Abonnement K mit sechs Konzerten
- ▶ in Abonnement S mit sechs Schauspielen, davon ein Musiktheater
- ▶ ein Abonnement M mit vier Stücken der Leichten Muse, davon ein Musiktheater
- ▶ eine Premiumkarte. Sie umfasst die drei Abonnementreihen zu nochmals ermäßigten Preisen.



SCHÜLER- UND STUDENTEN-ABO

Schüler- und Studentengruppen ab 12 Personen können eine Abo-Veranstaltung auswählen und in den Preisklassen II bis IV zu einem Preis von 5,00 € besuchen. Die begleitenden Lehrkräfte zahlen keinen Eintritt.

UMTAUSCH

Wenn Sie am Besuch einer bestimmten Vorstellung nicht interessiert oder verhindert sind, können Sie gegen Vorlage Ihrer Abonnement-Karte bei der Vorverkaufsstelle einen Umtauschschein erhalten.

Das Umtauschrecht ist auf je zwei Vorstellungen in den Abonnements K und S sowie auf je eine Vorstellung in dem Abonnement M beschränkt. Der Umtausch muss spätestens einen Tag vor dieser Veranstaltung beantragt werden. Gegen Vorlage des Umtauschscheines bei der Theater- und Konzertkasse der Kulturabteilung erhalten Sie eine Eintrittskarte, mit der Sie eine Veranstaltung einer anderen Abonnementreihe der laufenden Saison, besuchen können. Ein Anspruch auf Ihre Preisklasse und Ihren Stamplatz besteht nicht.

ÜBERTRAGBARKEIT

Die Abonnement-Karten sind übertragbar. Sie können Ihre Karte einem Verwandten oder Bekannten überlassen.

Die Abonnement-Karten sind nicht übertragbar, wenn Sie einen Preisnachlass in Anspruch genommen haben, es sei denn, dem Empfänger stünde ebenfalls ein Preisnachlass zu.

PREISNACHLASS (Änderungen vorbehalten)

Schüler, Studenten und Inhaber der Jugendleiterkarte erhalten gegen Vorlage eines entsprechenden Ausweises einen Preisnachlass gemäß Ziffer c) Seite 54.

Auszubildende, Empfänger von Leistungen nach SGB I oder XII erhalten, wenn sie die entsprechende Bestätigung vorlegen einen Preisnachlass gemäß Ziffer b); Seite 54. Begleitpersonen von Schwerbehinderten mit dem Merkmal „B“ in dem Ausweis erhalten freie Eintritt.

WERBEPRÄMIE

Jeder Abonnent, der einen neuen Abonnenten wirbt, erhält als Prämie eine Freikarte für eine Veranstaltung in einem der angebotenen Abonnements.

ZAHLUNGSFRISTEN

Die Abonnementgebühr wird am 15. September, also zu Beginn der neuen Saison fällig. Wenn Sie unserer Stadtkasse einen Abbuchungsauftrag erteilen, wird die Gebühr je zur Hälfte am 15. September und am 15. Dezember des laufenden Jahres eingezogen.

KÜNDIGUNG

Das Abonnement wird für eine unbefristete Zeit erworben. Es verlängert sich jeweils um eine weitere Saison, wenn es nicht bis spätestens zum 15. Juni gekündigt wird.

Das Abonnement ist für die Dauer der Spielzeit bindend. Einer Kündigung kann nur bei Wegzug aus Neustadt oder bei einem Sterbefall zugestimmt werden.



ABONNEMENTPREISE

Preis- klasse	Platz	Konzert €	Schauspiel €	Leichte Muse €	Premium-Karte €
I	Parkett, Reihe 1-10	a) 90	a) 90	a) 65	a) 225
	Rang rechts und links:	b) 72	b) 72	b) 52	b) 180
	Reihe 1	c) 54	c) 54	c) 39	c) 135
	Reihe 3+4 Platz 1-4				
II	Parkett, Reihe 11-21	a) 81	a) 81	a) 58	a) 200
	Rang mitte, Reihe 1-4	b) 63	b) 63	b) 45	b) 155
	Rang rechts und links:	c) 27	c) 27	c) 19	c) 65
	Reihe 2 Platz 1-3				
	Reihe 3 Platz 5-9				
	Reihe 4 Platz 5-8				
	Reihe 5+6 Platz 1-4				
III	Rang mitte, Reihe 5	a) 63	a) 63	a) 45	a) 155
	Rang rechts und links:	b) 50	b) 50	b) 36	b) 125
	Reihe 5 Platz 5-12	c) 27	c) 27	c) 19	c) 65
	Reihe 6 Platz 5-11				
	Reihe 7+8 Platz 1-4				
	Reihe 9+10 Platz 1-7				
IV	Rang rechts und links:	a) 45	a) 45	a) 32	a) 110
	Reihe 7 Platz 5-11	b) 36	b) 36	b) 26	b) 90
	Reihe 8 Platz 5-12	c) 27	c) 27	c) 19	c) 65
	Reihe 9 Platz 8-14				
	Reihe 10 Platz 8-13				
	Reihe 11				

a) = regulärer Preis

b) = ermäßigter Preis für Auszubildende, Empfänger von Leistungen nach SGB II oder VII

c) = ermäßigter Preis für Schüler, Studenten und Inhaber der Jugendleiterkarte
Begleitpersonen von Schwerbehinderten mit dem Merkmal „B“ in dem Ausweis erhalten freien Eintritt.



TAGESKARTEN

ERWERB

Tageskarten können Sie entweder im Vorverkauf oder an der Abendkasse erwerben.

VORVERKAUF

Die Kulturabteilung befindet sich im Gebäude der Tourist-Information, 67433 Neustadt an der Weinstraße, Friedrichstraße 1, 67433 Neustadt an der Weinstraße, Telefon (0 63 21) **8 55-4 04**.

Die Kulturabteilung ist montags bis freitags von 9.30 bis 12.30 Uhr, montags bis mittwochs von 14.00 bis 16.00 Uhr, donnerstags von 14.00 bis 17.00 Uhr besetzt.

VORBESTELLUNG

Sie haben die Möglichkeit, ab **03.09.2018** Tageskarten persönlich oder telefonisch unter der Nummer (0 63 21) **8 55-4 04**, vorzubestellen. Wir bitten Sie jedoch, Namen und Anschrift zu hinterlassen und die Karten 14 Tage nach Reservierung bei der Kulturabteilung abzuholen.

ABENDKASSE

Die Abendkasse wird eine Stunde vor Beginn der Veranstaltung besetzt, Telefon (0 63 21) 92 68 40.

PREISE

Die Tagespreise können Sie der nachstehenden Übersicht entnehmen.

MENGENRABATT

Wenn Sie im Vorverkauf zehn oder mehr Karten für eine Vorstellung der Abo-Reihen erwerben, erhalten Sie einen Rabatt von ca. 20 % auf die Tagespreise.

PREISNACHLASS

Schüler, Studenten und Inhaber der Jugendleiterkarte erhalten gegen Vorlage eines entsprechenden Ausweises in der Preisklasse I: Karten zu 12,00 € und in den Preisklassen II-IV: Karten zu 6,00 €. Ein zusätzlicher Mengenrabatt kann nicht gewährt werden.

Auszubildende und Empfänger von Leistungen nach SGB II oder XII erhalten auf die Karten eine Ermäßigung, gemäß Ziffer b); Seite 56, wenn sie einen entsprechenden Ausweis oder eine entsprechende Bestätigung vorlegen. Begleitpersonen von Schwerbehinderten mit dem Merkmal „B“ in dem Ausweis erhalten freien Eintritt.

SONDERVERANSTALTUNGEN

Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass die vorstehenden Regelungen nur für die Veranstaltungen gelten, die wir im Abonnement anbieten.

Für Sonderveranstaltungen außerhalb des Abonnements werden gesonderte Preise und Ermäßigungen festgesetzt.



TAGESKARTENPREISE

Preis- klasse	Platz	Konzert M	Schauspiel M	Leichte Muse M
I	Parkett, Reihe 1-10 Rang rechts und links: Reihe 1 Reihe 3+4 Platz 1-4	a) 20 b) 16 c) 12	a) 20 b) 16 c) 12	a) 20 b) 16 c) 12
II	Parkett, Reihe 11-21 Rang mitte, Reihe 1-4 Rang rechts und links: Reihe 2 Platz 1-3 Reihe 3 Platz 5-9 Reihe 4 Platz 5-8 Reihe 5+6 Platz 1-4	a) 18 b) 14 c) 6	a) 18 b) 14 c) 6	a) 18 b) 14 c) 6
III	Rang mitte, Reihe 5 Rang rechts und links: Reihe 5 Platz 5-12 Reihe 6 Platz 5-11 Reihe 7+8 Platz 1-4 Reihe 9+10 Platz 1-7	a) 14 b) 11 c) 6	a) 14 b) 11 c) 6	a) 14 b) 11 c) 6
IV	Rang rechts und links: Reihe 7 Platz 5-11 Reihe 8 Platz 5-12 Reihe 9 Platz 8-14 Reihe 10 Platz 8-13 Reihe 11	a) 10 b) 8 c) 6	a) 10 b) 8 c) 6	a) 10 b) 8 c) 6

a) = regulärer Preis

b) = ermäßigter Preis für Auszubildende, Empfänger von Leistungen nach SGB II oder VII

c) = ermäßigter Preis für Schüler, Studenten und Inhaber der Jugendleiterkarte

Begleitpersonen von Schwerbehinderten mit dem Merkmal „B“ in dem Ausweis erhalten freien Eintritt.

MENGENRABATT

Wenn Sie im Vorverkauf zehn oder mehr Karten für eine Vorstellung der Abo-Reihen erwerben, erhalten Sie einen Rabatt von ca. 20 % auf die Tagespreise.



ALLGEMEINE HINWEISE

BEGINN UND ORT DER VERANSTALTUNGEN

Die Veranstaltungen beginnen jeweils um 20.00 Uhr, wenn keine andere Anfangszeit genannt ist. Sie finden im Festsaal des Saalbaues statt.

VERSPÄTUNG

Besucher, die nach Beginn der Veranstaltung eintreffen, können erst in der ersten Pause in den Saal eingelassen werden. Im Interesse der Künstler und aller Besucher bitten wir hierfür um Ihr Verständnis.

BILD- UND TONAUFNAHMEN

Während der Vorstellung sind Bild- und Tonaufnahmen nicht gestattet.

PROGRAMMÄNDERUNGEN

Programmänderungen durch den Ausfall von Orchestern bzw. Bühnen, Dirigenten und Solisten sowie Umbesetzungen müssen wir uns vorbehalten.

Wir bleiben bemüht, gegebenenfalls kurzfristig einen angemessenen Ersatz einzuplanen.

SERVICE FÜR MENSCHEN MIT BEHINDERUNG

Es sind nur begrenzte Plätze für Rollstuhlfahrer vorhanden. Bei Bedarf setzen Sie sich mit der Kulturabteilung in Verbindung.

KOPFHÖRER

Gegen Vorlage des Personalausweises können Sie Kopfhörer kostenlos im Technikraum ausleihen und über eine Funkhöranlage mithören.

PREISE

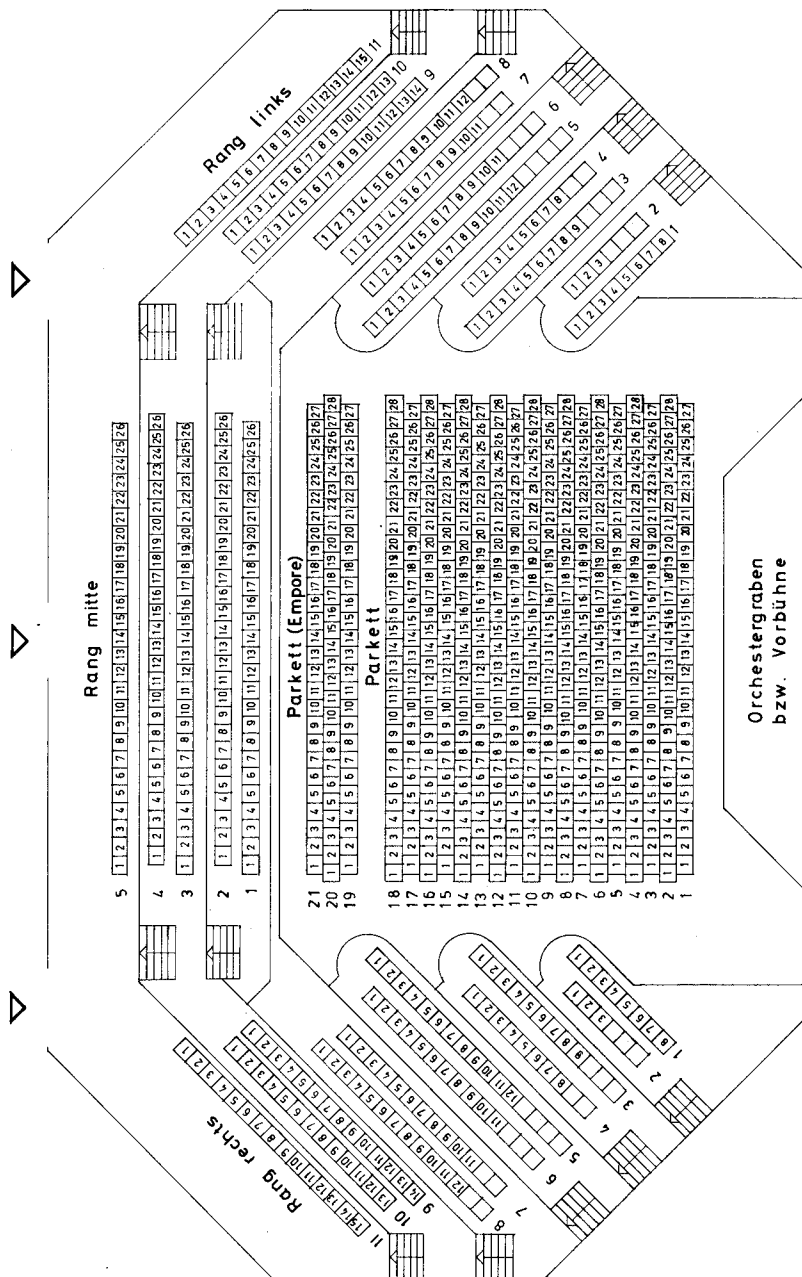
In den angegebenen Preisen sind die Kosten für die Benutzung der Garderobe nicht enthalten.

PARKMÖGLICHKEITEN

- ▶ Auf dem ehemaligen „Kantinengelände“ des Neustadter Hauptbahnhofes
- ▶ Tiefgarage in der Hetzelgalerie
- ▶ Parkplatz westlich des Hauptbahnhofes, gebührenfrei ab 18.00 Uhr



BESTUHLUNGSPLAN





vom
02.–15. Oktober 2018

w.i.n.e.FESTival

im historischen Spiegelpalast Bon Vivant
auf dem Hetzelplatz in Neustadt an der Weinstraße

3 Weinbars – über 100 Weine zum Probieren

Weine aus der Pfalz, den deutschen Weinanbaugebieten
und den Partnerregionen Europas

Täglich exklusives Musikprogramm
Events rund um den Wein

www.neustadt.eu/winefestival





VERANSTALTUNGS- HIGHLIGHTS

2018/2019

06.05.2018 2. Verkaufsoffener Sonntag
von 13 – 18 Uhr
deutsch-französischer Bauernmarkt
mit Blumen- und Gartenmarkt,
Zunftbaumfest und „Der Silvaner“
ab 11 Uhr in der Innenstadt

22.08.2018 Abendspaziergang
Treffpunkt: 18 Uhr
am Marktplatzbrunnen,
Karten ca. 14 Tage vor dem Termin
zu € 6,00/Person erhältlich.

22.09.2018 Mode-Event 2018 – Mode-
schauen und weitere Aktionen
ab 11 Uhr auf verschiedenen
„Laufstegen“ in der Innenstadt
mit verkaufslangem Samstag
bis 18 Uhr

07.10.2018 3. Verkaufsoffener Sonntag
von 13 – 18 Uhr zum Weinlesefest
ab 11 Uhr: Großer Autosalon
in der Innenstadt

24.10.2018 Abendspaziergang
Treffpunkt: 18 Uhr
am Marktplatzbrunnen,
Karten ca. 14 Tage vor dem Termin
zu € 6,00/Person erhältlich.

04.11.2018 4. Verkaufsoffener Sonntag
von 13 – 18 Uhr
Herbst-Bauernmarkt
11 – 18 Uhr
(Marktplatz/Kartoffelmarkt)

**09./
10.11.2018** Berufs- und Studien-
informationsmesse
9 – 16 Uhr/10 – 13 Uhr
in der Realschule Plus Im Böbig,
Landwehrstraße 20, in Neustadt
an der Weinstraße

07.04.2019 1. Verkaufsoffener Sonntag
von 13 – 18 Uhr
Frühlingsmarkt und Brunnenfest
auf dem Marktplatz ab 11 Uhr,

05.05.2019 2. Verkaufsoffener Sonntag
von 13 – 18 Uhr
deutsch-französischer
Bauernmarkt mit Blumen-
und Gartenmarkt,
Zunftbaumfest
in der Innenstadt ab 11 Uhr

25.05.2019 Großer Gesundheitstag
im und vor dem Saalbau
von 10 – 16 Uhr
Eintritt frei!

Änderungen vorbehalten!

Veranstalter:



**WIRTSCHAFTSENTWICKLUNGS-
GESELLSCHAFT**
Neustadt an der Weinstraße mbH

Post: Marktplatz 1
Büro: Badstubengasse 8, 1. OG
67433 Neustadt an der Weinstraße
Tel. 0 63 21 - 89 00 92 0
Fax 0 63 21 - 89 00 92 99
www.weg-nw.de



An
Verkaufsoffenen
Sonntagen
kostenloser P+R
Shuttle-Bus zwischen
Innenstadt und
Weinstraßen-
zentrum

Weitere Infos unter: www.weg-nw.de